



Die Berliner Kinder- und Familienzeitung

Magazin der
**FAMILIEN
BAN.DE**

NOVEMBER | DEZEMBER 2018

23. Jahrgang
www.kiekmal-online.de

0,95 €



#abfall
freitag

Wegwerfen ist out!
Mehr dazu siehe Seite 5

www.BSR.de

BSR





Uraufführung vom
7. Oktober 2018

Aufführungen für Schulklassen

Fr **09.11.** 10:30 Uhr • Di **18.12.** 10:30 Uhr •
Mi **19.12.** 10:30 Uhr • Mi **16.01.** 10:30 Uhr •
Do **17.01.** 10:30 Uhr

Aufführungen für Familien

Sa **10.11.** 14:00 Uhr • Sa **01.12.** 16:00 Uhr •
Sa **29.12.** 16:00 Uhr • So **30.12.** 16:00 Uhr •
Sa **19.01.** 16:00 Uhr

Mehr Termine:

www.atzeberlin.de/ferdi

Tickets und Infos

030 - 817 99 188

www.atzeberlin.de

tickets@atzeberlin.de

FERDI UND DIE FEUERWEHR

4+

Ein Singspiel über *Fantasie, Mut und
das Zusammenspiel der Generationen*

Einzigartig in Brandenburg...

Scharmützelbob
Duellarena mit Bob Inn
www.scharmuetzelbob.de



Scharmützelbob
Am Fuchsbau 7
15526 Bad Saarow
Tel. 03361 736035

Spaß, Action und Nervenkitzel!

Scharmützelbob bietet mehr als nur Rodeln

Bad Saarow. Ihr sucht die ultimative Herausforderung? Dann seid ihr beim „Scharmützelbob“, der Ganzjahresrodelbahn mit angeschlossenen Bistro und einem Indoorbereich der besonderen Art, richtig! Knapp einen Kilometer von der A12 Abfahrt Fürstenwalde West, in Richtung Bad Saarow findet ihr kostenlose Parkplätze sowohl an der Rodelbahn als auch an unserer „Duellarena“. (Parkplätze und Toiletten sind selbstverständlich Behinderten gerecht.)

Unsere Rodelbahn, der „Alpine Coaster“, ist einzigartig in Berlin und Brandenburg. Per Lift werdet ihr in die luftigen Höhen der Rauener Berge befördert um dann durch zahlreiche Kurven und Sprünge ins Tal zu rodeln. Einzigartig in Deutschland ist auch die Streckenführung.

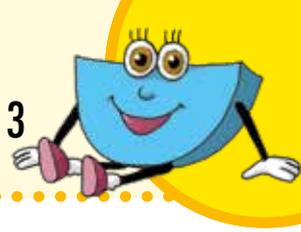
Nach der ersten Abfahrt beginnt der Spaß von vorn. Also ohne auszusteigen geht es zweimal bergauf- und ab. Wenn es doch mal zu nass ist, haben wir auch Regenhäuben, um durch den Wald zu rodeln.

Für zusätzlichen Fun sorgt die Duellarena, eine Spiel-, Spaß und Geschicklichkeitshalle, mit Bullriding oder Baumstammsspringen, einem großen Kletterparcour, dem Laserlayrith, einer T-Wall (Lichtreaktionswand) und einer virtuellen Spielfläche, der Eye-Play Anlage. Für 5 Euro pro Person gibt es das Taggesticket.

Selbstverständlich versorgen wir unsere Gäste auch mit Eis, Speisen und warmen oder kalten Getränken. Geöffnet haben wir täglich außer am Neujahrstag.



Das Rodelteam freut sich auf euren Besuch.
Nähere Informationen unter:
www.scharmuetzelbob.de



Besondere Erlebnisse zum Jahresausklang!

Liebe Leserinnen und Leser, die Zeit bis zum Ende des Jahres ist von vielen kleinen Geheimnissen und großen Höhepunkten geprägt. Das stachelt die Neugier auf Geschenke und schöne Erlebnisse so richtig an. Mit dieser Ausgabe unterstützen wir diese besondere Stimmung. Wie wär's also, auf einer Rätseltour im Museum für Kommunikation das Geheimnis der Roboter zu enthüllen (Seite 11)?

Zu erleben sind auch wieder Vorlesungen der Kinderuni Lichtenberg, für alle, die mal Hörsaalluft schnuppern möchten. Die Vorfreude darauf weckt ein Archäologie-Professor, der euch seinen spannenden Beruf vorstellt (Seite 7). Wie junge Piraten eine Berliner Sporthalle entern, erfahrt ihr auf Seite 15. Auch in Theatern, Veranstaltungshäusern und Kinos ist jetzt wieder Hochsaison.

Und im November machen es die SchulKinoWochen sogar möglich, den Klassenraum mit einem Kinosaal zu tauschen (Seiten 6/22). Bestimmt geht euch beim Schnökern in der KIEK MAL ein Licht auf, was ihr jetzt auf keinen Fall verpassen wollt. Viel Spaß in den geheimnisvollen dunklen Wochen des Jahres wünscht euch das Team von KIEK MAL



Foto: Nicolas Schul

Angst um jüdische Kinder in „Fannys Reise“ Seite 6

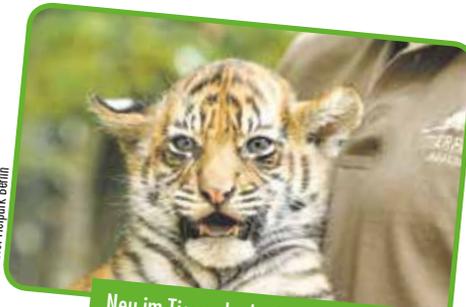


Foto: Tierpark Berlin

Neu im Tierpark gleich 4 kleine Tiger Seite 13



Foto: Clara Reichenberg/Tierheim Berlin

Tiere wollen gut umsorgt sein S. 12



Foto: Grit Ockert

Piraten Spaß in der Turnhalle Seite 15

IN DIESER AUSGABE

- Seite 4 **Vorgestellt: Geräuschemacher**
- Seite 5 **Schulprojekt der BSR**
- Seite 6 **Wahre Geschichte: Fannys Reise**
- Seite 7 **Kindervorlesungen der KUL**
- Seite 8 **Märchentage und das Schicksal**
- Seite 9 **Klasse unterwegs in Potsdam**
- Seite 10 **TanzZwiEt macht glücklich**
- Seite 11 **Geheimnis – ein Phänomen**
- Seite 12 **Ein Tier zu Weihnachten?**
- Seite 13 **Tigerkinder im Tierpark**
- Seite 14 **Basketball-Akademie mit Stars**
- Seite 15 **Sportspaß in der Piraten-AG**
- Seiten 16/17 **Bücher und Medien**
- Seite 18 **Natur und Reisen**
- Die TOP-TIPPS**
- Seiten 19-31 **Freizeit, Theater, Veranstaltungen**
- Seiten 32-34 **Rätseln, Lachen, Comics lesen**

Augen auf und Familienportal an!

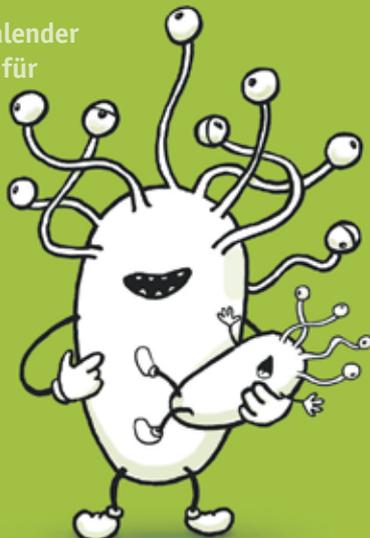
Infos, Veranstaltungskalender und passende Adressen für Familien in Berlin.

berlin.de/familie



BERLINER BEIRAT FÜR Familienfragen

Der Berliner Beirat für Familienfragen ist ein gefördertes Projekt der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und u. a. Betreiber des Familienportals. www.familienbeirat-berlin.de
Träger: Stiftung Hilfe für die Familie - Stiftung des Landes Berlin -



Freizeit, Kultur und mehr. Alles drin ... für weniger!

2019 BERLINER FAMILIENPASS

Ab 1. Dez. bei Getränke Hoffmann, in Bibliotheken, in Bürgerämtern, bei Karstadt sports jugendkulturservice.de



Ohren spitzen in der realen Welt!



STOPP MAL!
Wirbelwind & Co
Effekttheater/Stefan Kreller
Buchungen über:
☎ 0178 4769174 oder
stekrell@web.de

Geräusche umgeben uns überall. Sie können geheimnisvoll sein und Spannung erzeugen. Ein besonderer Beruf beschäftigt sich damit. Stefan Keller ist Geräuschemacher und KIEK MAL erkundigte sich danach, was er da tut:

Wofür machen Sie Geräusche und wer bestellt sie bei Ihnen?

Ich erzähle Märchen und Geschichten in Kindergärten und Grundschulen und umraume sie mit passenden Geräuschen und Lichteffekten. Ich möchte die Kinder aus ihrer virtuellen Fernseh- und Playstation-Welt in die spannende Realität des Hörens und Sehens holen. Dabei lernen sie Effekte, Geräusche und Tricks, mit denen Theaterstücke auch ohne Hightech lebendig werden, spielerisch kennen. Auch Geräusche-Workshops für theaterbegeisterte Jugendliche und Ältere biete ich an.

Welche Geräusche können Sie produzieren und wie geht das?

Man kann eine Unmenge von

Geräuschen produzieren. Man braucht dazu ein paar Utensilien – zwei Kokosnussschalen für Pferdegetrappel, ein großes rundes Spezielsieb mit Erbsen für Regen und Hagelgeräusche, Sandsäcke für Schritte, eine Windmaschine oder eine alte Gießkanne für Spezialgeräusche ...

Wo kann man sich als Geräuschemacher ausbilden lassen?

Ich habe viele Jahre als Szenen- und Bühnenbildner beim Fernsehen und Theater

gearbeitet und mich auch fürs Geräuschemachen interessiert. Dafür gibt es noch keine offizielle Ausbildung. Man lernt von erfahrenen Kollegen.

KIEK MAL sagt Dankeschön für das Interview!



Foto: privat

Jungen wollen ins Handwerk, Mädchen mit Tieren arbeiten

Die beliebtesten Berufe nach Geschlecht

Mädchen		Jungen	
18 %	Arbeits mit Tieren	18 %	Handwerk
14 %	Waldarbeit	14 %	Sportler
12 %	Lehrer	11 %	Waldarbeit
11 %	Ärztin	10 %	Publizist
9 %	Arbeits mit Kindern	9 %	Ingenieur
8 %	Politiker	8 %	Ärztin
7 %	Design/Modell/Gestaltung	7 %	Submarine
6 %	Schweizer	6 %	Architekt
5 %	Handwerk	5 %	Wissenschaftler/Forscher
4 %	Künstler	4 %	Flugzeugbau



Das LBS-Kinderbarometer hat Antworten

Geht es nach den Berufswünschen von Kindern, muss sich das Handwerk keine Sorgen um den Nachwuchs machen. Vor allem die Jüngeren haben genaue Vorstellungen von ihrem künftigen Job: Handwerk, Sport und die Arbeit mit Tieren belegen dabei die Spitzenplätze. Das hat das LBS-Kinderbarometer bei der Befragung von 10.000 Schülern im

Was Kinder werden wollen

Alter von 9 bis 14 Jahren aktuell herausgefunden. „Die Berufswünsche spiegeln auch weiterhin die traditionelle Geschlechterverteilung wieder“, sagt Dr. Christian Schröder, Projektleiter des LBS-Kinderbarometers. Mädchen wollen am liebsten mit Tieren arbeiten (18 %), als Lehrerin (14 %) oder Ärztin (11 %). Jungen nennen am häufigsten Handwerksberufe (16 %) wie Maurer, Schreiner, Koch oder KFZ-Mechaniker. Ebenso viele (16 %) wollen Sportler wie Fußballprofi, Handballer oder

Wrestler werden. Die Polizei als Arbeitgeber folgt auf Platz 3 (12 %). Nur 14 Prozent der befragten Kinder wissen noch nicht, in welchem Beruf sie später einmal arbeiten möchten. Schüler der Klassen 4 und 5 haben häufiger konkrete Berufswünsche als die der Klassen 6 und 7. Mädchen sind öfter noch unentschlossen als Jungen. Die Antworten der Kinder reichten dabei vom Informatiker bis hin zu „...irgendwas mit wenig Mathe, wo ich viel Geld verdiene“.

KIEK MAL-ABO: ☎ 279 37 68 oder Fax 279 38 33 oder www.kiekmal-online.de

KIEK MAL NOVEMBER / DEZEMBER 2018

IMPRESSUM
Redaktion KIEK MAL Leipzig Str. 116-118, 10117 Berlin • Tel. 279 37 68 • Fax 279 38 33 • kpziekmal@t-online.de • www.kiekmal-online.de
Die Berliner Kinder- und Familienzeitung KIEK MAL ist ein Projekt des Kinder in der Stadt e.V., herausgegeben von Doris Müller (V.i.S.d.P./Redaktion/Anzeigen), Gabriele Latke (Layout/Gestaltung), Carmen Kunstmann (Vorstandsvorsitzende). Reporterin: Gritt Ockert • Druck: BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH
Titel dieser Ausgabe: Anzeige des FEZ Berlin • Die nächste Ausgabe: Januar/Februar 2019 ab 28.12.2018



Partner und Mitstreiter: Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Deutsches Kinderhilfswerk e.V., Sportjugend Berlin
KIEK MAL ist Mitglied der Familienbande, dem Medienverbund regionaler Familienmagazine (30 Magazine, Gesamtauflage ca. 826.500/Stand 1.10.18) in Deutschland: www.familienbande.de • Tel. (0431) 220 73-0



Wegwerfen ist out!

Alternativen machen Schule

Verpackungen, Plastiktüten, Pappbecher und vieles mehr werden nur für kurze Zeit benutzt und fliegen dann in den Müll. Unser Konsum hat somit direkte Auswirkungen auf die Abfallmengen und damit auch auf die Umwelt.

Dabei gibt es einfache Möglichkeiten im Alltag, Abfälle zu vermeiden. Dazu braucht man ein wertschätzendes Bewusstsein für unsere Umwelt, einen achtsamen Umgang im eigenen Abfall produzierenden Verhalten und das Denken in Alternativen.

Wie das geht, zeigt die Berliner Stadtreinigung im **Bildungskoffer „Abfallvermeidung“** am Beispiel vom Papierverbrauch für die Klassenstufen 4 bis 6.

Das Unterrichtsmaterial für ein dreitägiges Projekt bietet verschiedene Methoden, das Thema fächerübergreifend zu erarbeiten und ein Bewusstsein für Abfall vermeidendes Verhalten zu entwickeln.

Restlos glücklich!

Neu in der 3. Auflage ist die Aufgabe: Abfallvermeider im Kiez ausfindig machen. Gibt es einen Second Hand-Verkauf, unverpackte Lebensmittel, Repaircafés, Flohmärkte, Büchertauschboxen oder andere gute Projekte? Diese Akteure auf der Abfallvermeidungskarte eintragen und anderen Mitschülerinnen und Mitschülern zugänglich machen.

Jede veröffentlichte Karte, eingereicht bei der BSR-Umweltbildung, wird mit einem Überraschungs-Geschenk für die Klassengemeinschaft ausgezeichnet.

Am Abfallfreitag hat der Abfall frei!

Ein wichtiger Aktionstag wird im November ins Leben gerufen: Am Freitag, 16.11., startet die BSR den ersten „Abfallfreitag“. Am Abfallfreitag hat der Abfall frei! Diese Aktion soll Schule machen und von nun an jedes Jahr stattfinden.

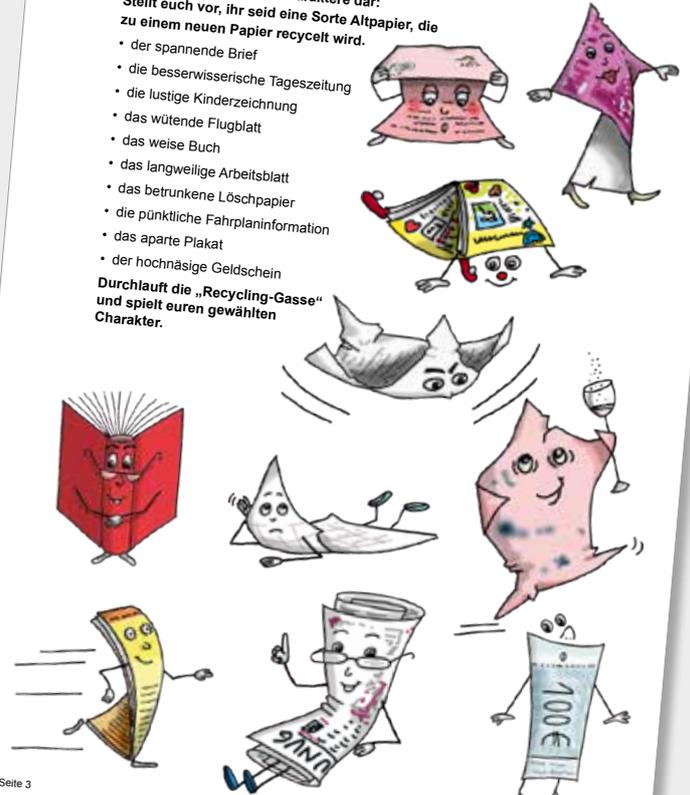
Abfallvermeidung am Beispiel Papierverbrauch

2. Tag Ein Schultag fast ohne Papier

b) Stellt unterschiedliche Charaktere dar: Stellt euch vor, ihr seid eine Sorte Altpapier, die zu einem neuen Papier recycelt wird.

- der spannende Brief
- die besserwisserische Tageszeitung
- die lustige Kinderzeichnung
- das wütende Flugblatt
- das weise Buch
- das langweilige Arbeitsblatt
- das betrunkene Löschpapier
- die pünktliche Fahrplaninformation
- das aparte Plakat
- der hochnäsige Geldschein

Durchläuft die „Recycling-Gasse“ und spielt euren gewählten Charakter.



Seite 3

© Berliner Stadtreinigung

#abfall freitag

STOPP MAL!

Ein Koffer voll Bildung „Abfallvermeidung“
Kostenloses Angebot für Berliner Grundschulen zu bestellen unter www.BSR.de/Umweltbildung

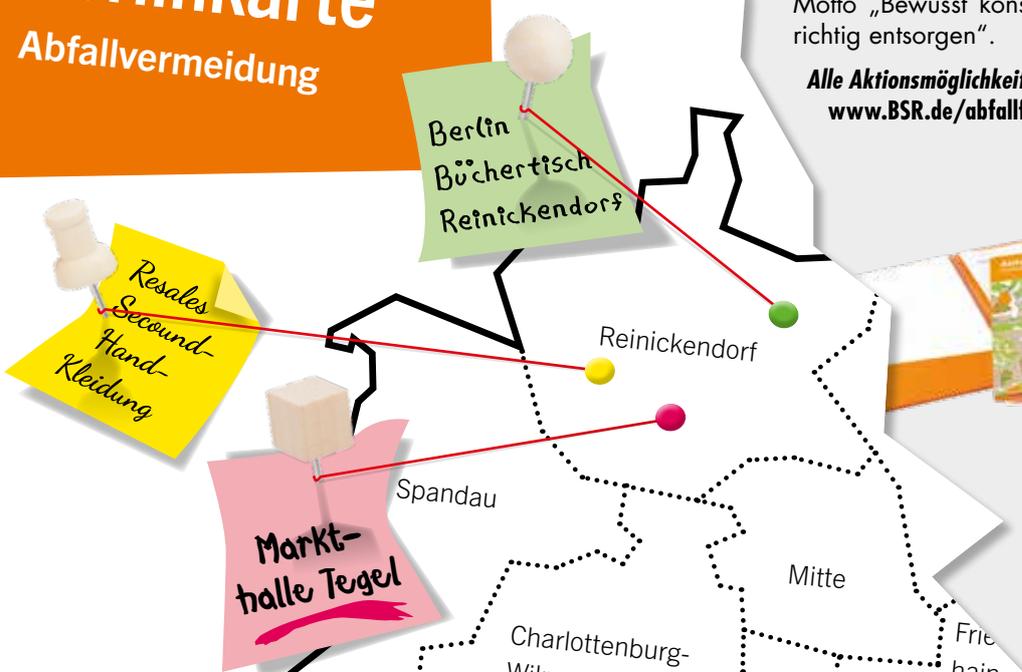
Zum Auftakt startet damit auch die Europäische Woche der Abfallvermeidung. Vom 17. bis 25. November steht sie unter dem Motto „Bewusst konsumieren – richtig entsorgen“.

Alle Aktionsmöglichkeiten:
www.BSR.de/abfallfreitag



Berlinkarte

Abfallvermeidung



Umwelt aktiv gestalten





Die wahre Geschichte der Fanny Ben-Ami

Es ist das Jahr 1943. Fanny Ben-Ami ist 13 Jahre alt. Sie und ihre jüngeren Schwestern Georgette und Erika müssen versteckt in einem jüdischen Kinderheim leben. Dorthin hat ihre Mutter sie schweren Herzens gebracht, um die Kinder zu retten. Denn Menschen jüdischen Glaubens wurden in der Zeit der Hitlerdiktatur von 1933 bis 1945 verfolgt, verschleppt und getötet. Bald sind die Kinder auch im Kinderheim nicht mehr sicher, denn sie wurden verraten. Schnell müssen sie ihre Habseligkeiten packen, um nach Italien zu gelangen. Die Schweiz ist der letzte Zufluchtsort für die

Kindergruppe. Auf der gefährlichen Fluchtroute durch die Berge sind sie ganz auf sich allein gestellt. Fanny führt die Gruppe an, beweist viel Mut und einen klaren Kopf. Die Kinder vermischen ihre Eltern sehr und wissen nie, was noch auf sie zukommt. Unterwegs erleben sie aber auch Freude und Zusammenhalt, bis sie schließlich die rettende Schweiz erreichen. Diese wahre Geschichte wird im Film „Fannys Reise“ während der SchulKinoWochen aus der Sicht des Mädchens erzählt. Geeignet ist der Film für Kinder ab etwa 5. Klasse und hat ein umfangreiches Begleitmaterial.



INTERVIEW

Foto: Kölner Filmpresse

Was ist aus Fanny geworden?

Fanny Ben-Ami ist heute 88 Jahre alt (Foto oben li. mit Leonie Souchaud) und lebt mit ihrer Familie in Israel. Die Geschichte ihrer Flucht hielt sie in dem Buch „Fannys Reise“ fest. Daraus ist nun der gleichnamige Film entstanden. Anlässlich seiner Premiere in Deutschland traf KIEK MAL Fanny Ben-Ami im Cinema-Paris am Kurfürstendamm zu einem Interview:

Haben Sie ihre Eltern wieder-gesehen?

Nein, nie wieder!

Leonie Souchaud, ein heute 13-jähriges Mädchen, hat nun im Film Ihre Rolle gespielt. Wie war das für Sie?

Wir durften einander kennenlernen. Leonie wollte viel von damals wissen und hat die Rolle sehr lebensnah gespielt.

Dankeschön für das freundliche Interview sagt Doris Müller von KIEK MAL.

Der Film endet an einem Grenzhäuschen in der Schweiz. Damit haben es die Kinder in die Schweiz geschafft und waren gerettet. Wohin kamen Sie dann?

Ich kannte eine Familie, die mich schon vor dem Krieg mehrmals in den Ferien aufgenommen hatte. Bei ihnen wurde ich gut betreut und verwöhnt. Sie wollten sich gern um ein Kind kümmern und haben mich und meine Schwestern nach unserer Flucht aufgenommen.

Warum gelang Ihnen als 13-Jährige so gut, sich um jüngere Kinder zu kümmern?

Ich hatte zwei kleine Schwestern. Die kleinste, Georgette, wurde geboren, als unsere Familie vor den Nazis fliehen musste. Unsere Eltern mussten arbeiten. Wir waren arm. Meine Mutter hat mir gezeigt, wie man das Baby wickelt und ihm Essen gibt. Ich habe mich viel um meine kleinen Schwestern gekümmert. Auch als wir dann im Kinderheim waren. Dort habe ich ihnen Schlaflieder gesungen, wie es mein Vater immer tat. Bald kamen auch die anderen Kinder oft zu mir, wenn sie traurig waren, weil die Eltern nicht geschrieben hatten.



„Fannys Reise“ läuft bei den Schulkinowochen:

Mo 19.11. 10 Uhr
Kulturbrauerei Prenzlauer Berg

Di 20.11. 10 Uhr
Cineplex Spandau

Di 20.11. 10 Uhr
CineStar Original & IMAX im SONY-Center (OmU)

Mi 21.11. 10 Uhr
Cineplex Alhambra/Wedding

Do/Fr 22./23.11. 10 Uhr
Cineplex Titania/Steglitz

Fr 23.11. 11 Uhr
Regenbogenkino Kreuzberg

Mo 26.11. 10.30 Uhr
Cinemax am Potsdamer Platz

Mi 28.11. 9 Uhr
City Kino Wedding im Centre Français

Do 29.11. 10 Uhr
Kant Kino/Charlottenburg

Fr 30.11. 10.30 Uhr
Kino Spreehöfe – Oberschöneweide



Foto: Claire Nival



Foto: Claire Nival



Foto: Nicolas Schül



ARCHÄOLOGIE: Unseren Vorfahren auf der Spur

In der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) gibt es rund 70 Studienrichtungen in den Bereichen Technik, Informatik, Wirtschaft, Kultur und Gestaltung. Dort findet vom 3. bis 24. November die Kinderuni-Lichtenberg statt. Dann wird auch der Archäologe Prof. Dr. Thomas Schenk eine Vorlesung für euch halten. KIEK MAL hat ihn vorab zu seinem spannenden Beruf befragt:

Archäologen graben nach Spuren einstiger Siedlungen der Menschen aus längst vergangenen Zeiten. Wo finden sie diese?

Die Spuren unserer Vorfahren lassen sich fast überall finden. Es sind vor allem Alltagsgegenstände, die wir finden – Keramikscherben von Tongefäßen, Werkzeuge aus Feuerstein, mitunter auch Gräber, die manchmal Schmuck oder Waffen enthalten können. Alte Siedlungen finden wir oft nahe an Gewässern. Die zugehörigen Gräberfelder liegen meist in Sichtweite in leicht erhöhter Position, also auf einem Hügel oder Hang. Ganz oft werden auch Zufallsfunde gemacht, z.B. bei Bauarbeiten.

Wie werden solche Ausgrabungen gemacht?

Es gibt Unterschiede zwischen Forschungs- und Rettungsgrabungen, zwischen Siedlungen und Gräberfeldern. Auch die Zeitstellung spielt eine Rolle. So finden wir im Mittelalter Mauerreste, auf einem Rastplatz der mittleren Steinzeit aber nur eine Verteilung von Feuersteinsplittern. Da muss die Methode angepasst werden. Allen Ausgrabungen ist jedoch gemeinsam, dass der Kontext, aus dem die Funde stammen, dokumentiert werden muss. Das bedeutet: ver-

messen, fotografieren, beschreiben, Pläne zeichnen. Letzteres erfolgt heutzutage weitgehend mit Computern.

Welche wichtigen Zeugnisse der Vergangenheit haben Archäologen in Berlin gefunden?

Im Kollegenkreis würden die Antworten unterschiedlich ausfallen. Für mich sind die Spuren des 12./13. Jahrhunderts, also aus der Gründungszeit der Stadt, besonders spannend. Es sind oft nur Reste einfacher Holzhäuser, die über die Jahrringdatierung in eine Zeit zurückreichen, die vor der ersten schriftlichen Überlieferung liegt. Der Fund des mittelalterlichen Rathauses mit Phasen des 13. und 14. Jahrhunderts, vor dem



Foto: Prof. Dr. Thomas Schenk

Mitarbeiter beim Zeichnen von Bodenverfärbungen aus einer urchenzeitlichen Siedlung

Roten Rathaus gelegen, fällt mir dazu noch ein. Aber es gibt auch deutlich ältere Funde im Stadtgebiet, beispielsweise eine große germanische Siedlung, die in Biesdorf untersucht wurde.

Warum sind Sie Archäologe geworden?

Das war schon mein Kindheits-

traum. Es ist einfach faszinierend, die Spuren im Boden zu erkennen, die in unseren Breiten oft nur aus Verfärbungen oder einfachen Steinsetzungen bestehen. Sie zu lesen wie in einem Buch und daraus Zusammenhänge abzuleiten, Geschehnisse zu rekonstruieren, ist ungeheuer spannend.

Wie war Ihr Weg zu diesem Beruf und welche Voraussetzungen braucht man, um Archäologe zu werden?

Mit 14 Jahren wurde ich Mitglied einer Jugendarbeitsgruppe am Stadtmuseum meiner Heimatstadt Güstrow. Wir haben dort Funde bestimmt, Scherben geklebt und in den Sommerferien an Ausgrabungen teilgenommen. Ich hörte 1995 von einem



Prof. Dr. Thomas Schenk, HTW Berlin

Foto: Nikolas Fahlbusch

Die Vorlesungen der KUL im November 2018

Sa 3.11. 10.30 Uhr **Alles klar, Herr Kommissar?** Wer alles am Tatort arbeitet

Fr 9.11. 16.30 Uhr **Fan-Meile, Karneval, Konzerte!** Wie große Veranstaltungen gesichert werden

Sa 10.11. 10.30 Uhr **Ein aufblasbares Auto – geht das?** Wie man mit Luft bauen kann

Sa 10.11. 10.30 Uhr **Für Eltern: „Ist doch nur ein Joint, Mama!“** Pubertät und Drogenkonsum

Fr 16.11. 16.30 Uhr **Obdachlos** Wie kann das passieren?

Sa 17.11. 10.30 Uhr **Was unternimmt der Unternehmer?** Einblicke in die Welt der Wirtschaft

Sa 17.11. 10.30 Uhr **WhatsApp, Instagram & Co.** Risiken und Nebenwirkungen

Fr 23.11. 16.30 Uhr **Graben, entdecken, enthüllen** Wie Archäologen die Vergangenheit erforschen

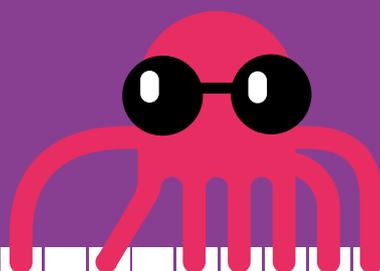
Sa 24.11. 10.30 Uhr **Was hören die anderen, wenn ich rede?** Wie man sich gut verstehen kann

Sa 24.11. 10.30 Uhr **Für Eltern: Wenn Kinder wütend sind** Mit starken Gefühlen umgehen lernen

STOPP MAL!

Kinderuni Lichtenberg
3. bis 24.11.
HTW Berlin
Treskowallee 8, 10318 Berlin
Raum 238 (für Eltern Raum 239)
Fr 16.30/Sa 10.30 Uhr

Mehr zur Kinderuni im Internet:
kinderuni-lichtenberg.de





29. Berliner Märchentage „Der goldene Faden des Schicksals“

8. bis 25. November – Märchen und Geschichten von Macht und Ohnmacht



Die Menschen streben von je her nach Macht oder erleben die Ohnmacht, wenn andere über sie herrschen. Damit setzen sich die Märchentage in diesem Jahr auseinander: Wissen ist Macht, Geld besitzt Macht und die Macht der Liebe kann Grenzen überwinden. Ist es manchmal gut, machtlos zu sein oder besonders viel Glück zu haben? Märchen erzählen uns viel darüber und regen auch dazu an, über unser Verhalten nachzudenken. Schaut, ob ihr Märchen kennt, in denen Macht und Ohnmacht eine Rolle spielen.



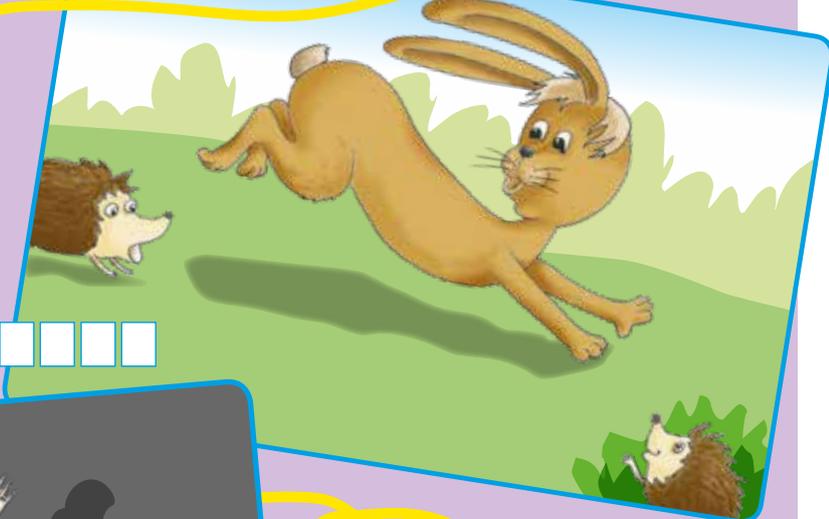
Es war einmal eine Fischersfrau, die durfte sich etwas wünschen. Doch an Bescheidenheit ließ sie es dabei leider fehlen. Wie heißt dieses Märchen?

KIEK MAL – ein machtvolles Märchenrätsel!

Da ist der Däumling, der mit seiner Schläue und Klugheit die mächtigen Riesen besiegt, oder die dunkle Fee, die mit ihrer Magie das Schicksal Dornröschens besiegelt. Wer die Macht hat, ist in vielen Geschichten ganz wichtig. Die Märchen zeigen aber auch, dass sich ein scheinbar schwaches Geschöpf gegen Macht oder Ohnmacht wehren kann. Die folgenden Märchen handeln davon. Suche ihre Namen und schreibe sie in die Kästchen! Bilde aus den bunt markierten Kästchen das Lösungswort!

Ein Langohr und ein Stacheltier hatten einen Wettlauf vereinbart. Das Langohr war sicher, dass ihn der kleine Stachelkerl mit den kurzen Beinen niemals besiegen kann. Doch es kam anders! Welche Geschichte ist das?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Ach wie gut, dass niemand weiß, dass ich ... heiß – sang ein kleines runzliges Männlein beim Tanz ums Lagerfeuer. Denn eine junge Frau musste unbedingt seinen Namen wissen, um ihr Baby zu retten. Von welchem Märchen ist hier die Rede?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Tipps für Schulklassen:

„Kommt Macht von Machen?“ in der Bezirksbibliothek Spandau am 14.11. und in der Humboldt-Bibliothek am 19.11. um 10 Uhr; „Kalif Storch – Ein Riesenbilderbuch nach Wilhelm Hauff“ in der Johanna-Moosdorf-Bibliothek am 20.11. um 10.30 Uhr; „Rette sich, wer kann!“ in der Bibliothek am Luisenbad am 16.11. um 10 Uhr; „Ein besseres Leben“ in der Bibliothek am Luisenbad am 21./ 22.11. um 10 Uhr

LÖSUNGSWORT:

--	--	--	--	--	--

Schreibt eure Lösung bis zum 16.11. mit dem Kennwort „Märchenrätsel“ per E-Mail an: kiekmal@t-online.de oder per Postkarte an: Redaktion KIEK MAL, Leipziger Str. 116-118, 10117 Berlin.

Bitte Namen und Telefonnummer angeben! Zu gewinnen gibt es 3 x 2 Freikarten für die Premiere des Weihnachtsmärchens „Aufstand der Uhren“ von Sammi Tavalis bei „Zimt und Zauber“ im Wintergarten für Sonntag, 25.11. um 11 Uhr.

STOPP MAL!

Alle Veranstaltungen der Berliner Märchentage:
www.märchenland.de/berliner_maerchentage/programm_datenbank.html



Lebenswerte Heimat gesucht!

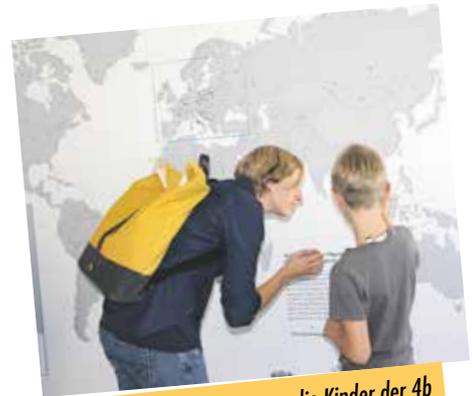


„Klasse unterwegs“ sein – das durfte die 4b der „Grundschule am Traveplatz“ aus Berlin-Friedrichshain an einem schönen Herbsttag. Die Mädchen und Jungen stiegen am Ostkreuz in einen Doppelstockzug der DB Regio und fuhren von dort in 40 Minuten bequem zum Potsdamer Hauptbahnhof. Zu Fuß erreichten sie dann das Ziel ihrer Reise: das Haus der Brandenburgisch-Preussischen Geschichte.

Dort führte Anette Paul die Kinder durch die neu gestaltete Ausstellung zum Thema „Migration*“. Die 4b erprobte eine eigens für Kinder gestaltete Führung und erfuhr, dass Menschen schon früher von überall her nach Brandenburg zogen. Nun hörten die Mädchen und Jungen, dass ihre Wanderung in vergangenen Jahrhunderten mit dem Tauschhandel von Produkten begann. Ein kurzer Animationsfilm zeigte, dass Zuwanderer einst aus Frankreich, Holland, Italien oder Osteuropa nach Brandenburg kamen.



Menschen aus Frankreich, Italien, Holland und Osteuropa kamen schon in den vergangenen Jahrhunderten ins heutige Brandenburg.



Auf einer großen Weltkarte konnten die Kinder der 4b markieren, woher ihre Familien ursprünglich kamen.



Anette Paul nahm die 4b mit auf eine Zeitreise durch die brandenburgische Geschichte.

ten und auch Bewohner des Landes starben in diesem langen Krieg in Hunger und Not. Als er endete, gab es kaum noch Männer. Doch ohne sie wurden auch keine Kinder geboren. Und zu allem Unglück verbreitete ein tückischer kleiner Floh bald darauf auch noch die Pest. Das war eine tödliche Krankheit, die noch einmal tausende Menschen dahinraffte. Danach waren die Herrscher in der Region froh, dass sich Menschen von anderswo hier ansiedelten. Sie arbeiteten und stellten Produkte her, um das Leben wieder lebenswerter zu machen.

Damals wie heute

Die besondere Zeitreise durch die Geschichte der brandenburgisch-preussischen Region hat ge-

zeigt, dass es Menschen schon immer dorthin zog, wo sie sich ein gutes Leben versprochen. Am Ende der Führung konnten die Kinder der 4b die Herkunft ihrer Familie mit Nadeln auf der Weltkarte markieren. Darunter waren viele europäische Länder und auch Vietnam auf dem asiatischen Kontinent.



Dieser Floh war sehr gefürchtet, denn er verbreitete die Pest, eine tödliche Krankheit.

Den meisten Kindern hat die Ausstellung gefallen, weil sie hier viel über Brandenburg erfahren haben, Spaß an der Zeitreise hatten und spannende Ausstellungsstücke sehen konnten. Anfassen und selbst etwas erkunden war hier allerdings nicht angesagt. Denn die wertvollen Zeugnisse und Schätze vergangener Jahrhunderte würden das nicht überleben.



Bosniakenuniform nachgeschneitert um 1780. Der Name „Bosniaken“ deutet auf die Herkunft der Lanzenreiter als Ausländer aus dem Osten.

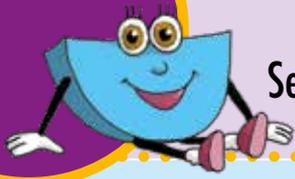
Krieg und Krankheit

Ein tragischer Einschnitt in die Geschichte der Region war der 30-jährige Krieg von 1618 bis 1648. Die Kinder schauten betroffen, weil damals schon Jungen ab 12 Jahren in den Kampf geschickt wurden. Viele Solda-



STOPP MAL!

Auch eure Klasse kann einen besonderen Wander- oder Projekttag erleben. Schaut hier: www.klasse-unterwegs.de



Jeder ist mal ein Solist

Rund 600 Kinder trainieren wöchentlich in der TanzZwiEt

Im „Haus des Kindes“ am Strausberger Platz 19 befindet sich seit fast 20 Jahren im Erdgeschoss das Studio der TanzZwiEt. Hier lernen Kinder und Jugendliche so wunderbar tanzen, dass sie mit dem TanzZwiEt-Ensemble auf den Bühnen Berlins und sogar auf internationalem Parkett auftreten. Unterrichtet werden sie von Profis. Das sind ehemalige Tänzer der Staatsoper Berlin oder der Komischen Oper und gut ausgebildete Choreografen und Tanzpädagogen. Sie führen die Kinder schon ab dem Vorschulalter an die Welt des Tanzens heran. Schon nach wenigen Monaten kann eine hibbelige Gruppe Kinder still stehen, zuhören, einander wahrnehmen, in die Augen schauen und auch richtig atmen.

Beim Training geht es um kameradschaftliches Miteinander und natürlich um kraftvolle Fitness und koordinierte Bewegungen. Die Mädchen und Jungen finden hier zu einem Team zusammen, das sich gegenseitig hilft und füreinander einsteht. Neid und Missgunst bleiben draußen. Um das zu erreichen, gibt es z.B. für Aufführungen des Ensembles ein Rollen-Karussell. „Das heißt, jedes Kind kann hier fast jede Rolle tanzen und ist irgendwann mal ein Solist“, sagt Susanne Rinnert. Der Choreografin und Chefin der TanzZwiEt ist es wichtig, dass jedes Mädchen und jeder Junge hier seine Stärken

zeigen kann und viel fürs spätere Leben mitnimmt. Dazu sind ihr auch erfolgreiche Auftritte vor großem Publikum wichtig.

Tänzerisches Können präsentieren

Die TanzZwiEt unterstützt alljährlich die Auftritte mit der Kinderrockband Rumpelstil beim

Tanzen entwickelt haben. Das macht Spaß, motiviert, spornt an und liefert den Anfängern in der TanzZwiEt passende Vorbilder aus den eigenen Reihen.

Mühen der Ebenen

Doch bevor das Lampenfieber vor dem nächsten Auftritt aus-

Im Nachbarstudio übt die Breakdance-Klasse mit ihrem Trainer Tim. Auch er fordert zunächst kraftvolle Powerübungen. Bei den schnellen schwierigen Schrittfolgen oder beim Laufen auf den Händen zeigt sich, wer schon länger trainiert. Anfänger im Breakdance üben die „Moves“ mit denen, die schon etwas mehr können. Um schnell weiterzukommen, gibt es verschiedene Strategien: Gustav übt jeden Tag ein bisschen zu Hause mit Musik. Valentin prägt sich die Abfolge der Moves zunächst im Kopf ein und Leo tanzt gern anderen etwas vor. Wichtig ist, dass sich Schritte und Bewegungen so einprägen, dass sie bald ganz automatisch funktionieren. Erst dann können die Tänzer zu eigenen kreativen Elementen übergehen. Egal, ob in der Breakdance-Klas-

se oder in einer ganz anderen Tanzrichtung: Dranbleiben lohnt sich, denn die TanzZwiEt gibt jungen Menschen ein gutes Gefühl für Takt und Bewegung mit auf den Weg ins Leben.

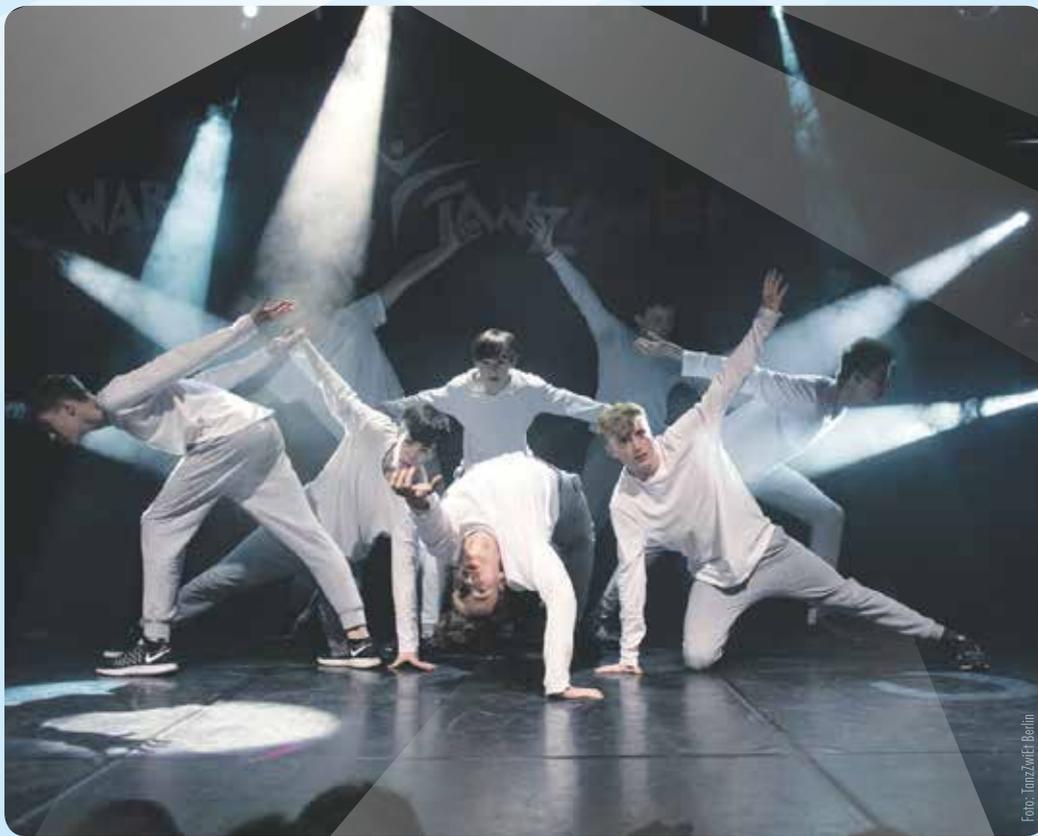


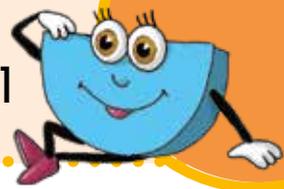
Foto: TanzZwiEt Berlin

Taschenlampenkonzert in der Waldbühne mit tollen Tanzeinlagen oder gestaltet Aufführungen mit dem Kindermusicaltheater Nobel Popel. Das hat schon seit zwei Jahrzehnten gute Tradition. Ganz wichtig sind der TanzZwiEt auch ihre „Tanzphasen“. Das ist eine Art großes Tanzfest für alle Mädchen und Jungen, die in den hauseigenen Kursen trainieren. Es findet zweimal jährlich statt und bietet jedem seinen großen Auftritt. Dann zeigen die Kinder und Jugendlichen einander, ihren Trainern und den Eltern, wie sie sich in den letzten Monaten beim

bricht, muss lange fleißig trainiert werden. Rund 600 Kinder machen es Woche für Woche in verschiedenen Kursen. Das reicht vom Kindertanz für 3- bis 4-Jährige, über klassisches Ballett bis zum coolen Hip Hop oder Breakdance für die Älteren. KIEK MAL hat bei den Minis vorbeigeschaut, einer Gruppe kleiner Jungs um die 5 Jahre alt, die nach Musik ein kraftvolles Training absolvieren. Die Anstrengung steht ihnen in die Gesichter geschrieben. Doch wer den Trainingsparcours bewältigt hat, reißt sich stolz zur nächsten Runde ein ...

STOPP MAL!

TanzZwiEt - Tanzschule im Haus des Kindes
 Strausberger Platz 19
 10243 Berlin
 ☎ 52 51 522
 Probestunden/Infos/Aufführungen in der Weihnachtszeit:
 www.tanzzwiet.de



Geheimnisse sind überall!

Museum für Kommunikation Berlin zeigt interaktive Ausstellung

Pssst, geheim! Sagt mal, habt ihr eigentlich Geheimnisse? Das wollten wir von Berliner Kindern wissen: Lilli verrät, sie hat ein Geheimfach in ihrem Schreibtisch fürs Tagebuch. Theo hat eine Grube im Garten für geheime Outdoor-Utensilien für Abenteuer mit seinen Freunden. Nora liest abends gern länger als erlaubt und versteckt dafür ihre geheime Beleuchtung. Und Moritz passt besonders gut auf sein Handy auf, weil er es absolut nicht mag, wenn Eltern oder Geschwister seine persönlichen Nachrichten an die Freunde lesen.

des Museums begrüßen, geben euch darin Rätsel: Die Museumsfledermaus fühlt sich von den beiden ausgeschlossen, weil die Roboter miteinander flüstern. Was verheimlichen ihr die zwei? Sie unterhalten sich in ihrer Robotersprache, die erst entschlüsselt werden muss. So gibt euch das Ausstellungsheft kleine Aufgaben, die euch helfen, ganz genau zu schauen, was die Objekte und Schautafeln bedeuten. Vielleicht bekommt ihr heraus, warum es Geheimschriften oder Grußformeln gibt, die nur bestimmte Leute kennen dürfen?

Fast jedes Kind hütet ein kleines Geheimnis. Bei den Erwachsenen ist es nicht anders. Allerdings haben sie auch große und wichtige Geheimnisse, die ziemlich viele Schwierigkeiten machen können, wenn sie auffliegen. Die Ausstellung mit dem Titel „Geheimnis. Ein gesellschaftliches Phänomen“ im Obergeschoss des Museums für Kommunikation regt die Besucher an, über all das nachzudenken. In allen Bereichen unseres Lebens werden Geheimnisse gehütet. Der Arzt muss über die Krankheiten seiner Patienten schweigen, große Unternehmen hüten wichtige Produktionsgeheimnisse ihrer Produkte oder Starköche die beste Rezeptur. Pfarrer das Beichtgeheimnis ...

Begleitheft für Kinder

Kinder bekommen gleich am Eingang des Museums ein 16-seitiges Ausstellungsheft, um damit die Ausstellung zu erkunden. Die pfiffigen Roboter, die euch schon im Erdgeschoss



Dieser Museumkoffer zur Ausstellung kann kostenlos für Schulklassen ca. ab 7. Schuljahr bestellt werden. Museumspädagogin Jutta Schem stellte ihn vor.

Persönliches preisgeben

Auch der Umgang mit digitalen Medien spielt in der Ausstellung über Geheimnisse eine Rolle. Du sollst dir die Frage stellen: Machst auch du dich selbst durchsichtig? Das geschieht oft ganz unbemerkt, wenn du viele einzelne Informationen über dich selbst im Internet preis gibst. Damit können Fremde auch Informationen über dich herausfinden, die du lieber für dich behalten solltest.

Geheimnisse aus dem Kinderzimmer

Auch ein Wohnraum von Kindern ist im Museum nachgestaltet. Tatsächlich sind auch hier Geheimnisse zu erhaschen. Eltern können mit einem technischen Gerät jede Sekunde prüfen, ob es ihrem Baby im Bettchen gut geht. Für größere Kinder gab es schon Puppen, die mitschneiden, welche kleinen Sorgen und Nöte Kinder ihnen anvertrauen. Doch halt!! Jedes Kind muss das Recht haben, seine Gedanken und Gefühle ganz für sich zu behalten.

Ob in der Familie, beim Arzt, in der Schule, in kleinen Firmen oder großen Unternehmen – überall tauchen Geheimnisse auf. Man kann sie hüten oder ausplaudern. Einmal ans Licht gebracht, ist das Geheimnis jedoch für immer futsch.



STOPP MAL!

Geheimnis. Ein gesellschaftliches Phänomen bis 10.3.2019, Kinderführungen/ Workshops für Familien und Schulklassen
Museum für Kommunikation
 Leipziger Str. 16, 10117 Berlin
 ☎ 20 29 40
 www.mfk-berlin.de



Ein Tiergeschenk zu Weihnachten?

Eine süße Katze, ein drolliger Hund, ein kuscheliges Häschen, ein putziger Hamster... Bei vielen Kindern steht ein Haustier ganz oben auf dem Weihnachtswunschzettel. Doch Tiere sind keine Geschenke, keine Ware wie Kleidungsstücke, die man bei Nichtgefallen einfach zurückgeben kann. Weil die neuen Besitzer oft nicht richtig auf den neuen Mitbewohner vorbereitet waren, werden leider viele Tiere gleich nach dem Fest im Tierheim abgegeben – oder schlimmer noch: einfach auf der Straße ausgesetzt. Wir sprachen darüber mit dem Leiter vom Tierheim Berlin, Herrn Michael Abel:

Welche Fragen sollte sich die Familie stellen, bevor ein Haustier angeschafft wird?

Es geht um ein Lebewesen, das komplett auf uns angewiesen ist. Sein Wohlergehen liegt in unseren Händen. Ein Tier anzuschaffen, muss vorbereitet werden. Wichtige Fragen sind: Erlaubt der Vermieter Haustiere? Sind alle Familienmitglieder mit einem Haustier einverstanden? Wie viele Stunden am Tag hat

man Zeit für das Tier? Wie lange wird es allein gelassen, wenn Eltern zur Arbeit gehen und Kinder zur Schule? Wo schläft das Tier, welches Futter, welches Spielzeug braucht es? Welche Bedürfnisse hat das Tier? Wie oft muss es geimpft werden? Wohin mit dem Tier im Urlaub?

Wer ein Tier anschafft, entscheidet sich für eine jahrelange Partnerschaft. Wie alt werden typische Haustiere?

Kaninchen werden 8 bis 10 Jahre alt, manchmal sogar 12. Meerschweinchen werden etwa 6 Jahre alt. Katzen können 14/15 Jahre alt werden, manche sogar bis zu 20! Bei Hunden ist es rasseabhängig – sehr große Hunde wie z.B. Deutsche Doggen, Bernhardiner o.ä. werden oft nur 6 bis 8 Jahre alt, kleine Rassen wie Dackel, kleine Terrier und Chihuahuas bringen es locker auf 14 bis 17 Jahre.

Weihnachtstage sind hektisch, turbulent und äußerst ungeeignet, um ein neues Tier einzugewöhnen...

Am besten zieht ein Haustier ein, wenn die Familie ein paar Tage frei hat. Das Tier braucht jetzt Aufmerksamkeit. Aber alle Tiere brauchen auch einen sicheren Rückzugsort, an dem sie in Ruhe gelassen werden, von dem aus sie ihre neue Umgebung beobachten und erkunden dürfen. Die meisten Tiere sind zunächst schüchtern und brauchen ein paar Tage Eingewöhnungszeit. Grundsätzlich gilt: Mit allen Tieren immer souverän, ruhig und mit Gelassenheit umgehen und eine tägliche Routine einführen. Man darf nicht erwarten, dass der neue Hund oder die neue Katze nach der Ankunft zu Hause direkt spielen und kuscheln wollen – das ist tatsächlich die Ausnahme.

Wie läuft die Vermittlung eines Tieres über das Tierheim ab?

Wichtig ist das Vermittlungsgespräch mit den Tierpflegern. Sie kennen die Tiere am besten und können schnell sagen, ob das Tier den Vorstellungen entspricht. Zum Kennenlernen des zukünftigen Hausgenossen sollten alle im Haushalt lebenden Personen mitkommen. Wenn alles passt, kann das ausgewählte Tier noch am selben Tag zu Hause einziehen. Hunde dürfen eine Woche auf Probe mitgenommen werden, bevor man sich für eine Adoption entscheidet. Das Tierheim steht natürlich auch nach einer Vermittlung den neuen Tierbesitzern mit Rat und Tat zur Seite.

Kann man im Tierheim auch Tierpatenschaften übernehmen?

Ja – Patenschaften sind eine tolle Möglichkeit, ein bestimmtes Tier hier vor Ort zu unterstützen.

Alle Infos gibt es unter: tierschutz-berlin.de/spenden-und-helfen/pate-werden



STOPP MAL!
Tierheim Berlin
Tierschutzverein für Berlin und Umgebung e.V.
Hausvaterweg 39, 13057 Berlin
☎ 76 888-0
www.tierschutz-berlin.de



Viel Nachwuchs bei Familie Tiger im Tierpark Berlin

Am 4. August 2018 kamen gleich vier Sumatra-Tiger im Tierpark Berlin auf die Welt. Ihre Eltern, seit 2013 in Berlin, stammen aus indonesischen Zoos, heißen Mayang und Harfan und sind 7 und 10 Jahre alt. Nun dürfen sie sich über ihren ersten gemeinsamen Nachwuchs freuen. Ihre vier Tigerbabys sind zwei weibliche und zwei männliche Jungtiere. In ihrer ursprünglichen Heimat, den Regenwäldern Sumatras, leben heute nur noch 350 bis 450 Tiger. Die Sumatra-Tiger sind leider vom Aussterben bedroht. Ihre Art zählt zu den am stärksten bedrohten Großkatzen der Erde.

Im Tierpark Berlin lebt die junge Tigerfamilie im Alfred-Brehm-Haus. Das Gebäude wird gerade umgebaut. Vielleicht schon im nächsten Jahr können die Sumatra-Tiger in eine moderne große Anlage des neu gestalteten Alfred-Brehm-Hauses einziehen. Die Wurfhöhle von Mutter Mayang liegt zum Glück in einem Bereich des Hauses, in dem erst später modernisiert wird. Dort können die Tigerkinder ungestört von den laufenden Bauarbeiten aufwachsen.



STOPP MAL!

Tierpark Berlin
Am Tierpark 125
10319 Berlin-Friedrichsfelde
☎ 51 53 10
www.tierpark-berlin.de



Inzwischen hatten die vier süßen Tigerbabys mit gut acht Wochen schon ihre erste große Untersuchung beim Tierarzt. Sie hat gezeigt, dass sich die vier prächtig entwickeln. Zwar hatten die Vierlinge da noch nicht einmal die Größe einer Hauskatze erreicht, doch sie fauchten schon fast so gut wie ausgewachsene Tiger. Auch können sie sich schon recht gut wehren. Die kleinen Krallen der gestreiften Jungtiere sind bereits ziemlich scharf. Dies hat Tierarzt Dr. Günter Strauß beim ersten Tierarzt-Check schon zu spüren bekommen. Er kontrollierte die Zähne und Augen der kleinen Tiger und gab ihnen die erste Impfung. Außerdem wurde den Kleinen ein Microchip eingesetzt. Das ist eine Art Personalausweis für Tiere, mit dem sie

jederzeit wiedererkannt werden können.

„Zu einer natürlichen Jungtier-Aufzucht gehört auch, dass der Nachwuchs es dem Tierarzt nicht immer leicht und bequem macht“, erklärt Dr. Strauß. „Ein Wildtier wehrt sich nun mal, wenn ihm ein Mensch zu nahe kommt, und das ist auch gut so.“ Bald werden die kleinen Großkatzen kräftig genug sein, um ihrer Tiger-Mama Mayang auf die große Felsenanlage zu folgen. Dort können die tapsigen Tiger dann von Tierpark-Besuchern beobachtet werden.



Das jüngste Nashorn zeigt sich im Zoo

Am 22. September, dem internationalen Welt-Nashorn-Tag, wurde im Berliner Zoo ein Nashornbaby geboren. Es ist das dritte Jungtier der Spitzmaulnashorn-Kuh Maburi, die schon 16 Jahre zählt. Im Oktober machte ihr Baby dann seinen ersten Spaziergang nach draußen. Nashornmutter Maburi streckte vorher kurz ihren Kopf durch die Tür und verspeist genüsslich die Äpfel, die für das Junge gedacht waren. Schnell verschwand sie wieder im Nashornstall. Kurz

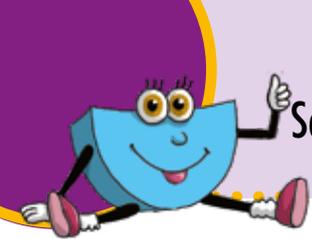
darauf schaut das Kleine durch die Tür. Mutig machte es ganz allein die ersten Schritte auf die Außenanlage. Von den Hörnern ist bei einem kleinen Spitzmaulnashorn noch nicht viel zu sehen. Sie wachsen erst langsam. Mutter Maburi wird ihr Jungtier nun rund 2 Jahre säugen. Dann wird es sich selbständig von Laub, Zweigen und Gemüse ernähren. Mit etwa 5 Jahren ist das kleine Spitzmaulnashorn ausgewachsen und kann bis zu 1,3 Tonnen auf die Waage bringen.



STOPP MAL!

Berliner Zoo
Hardenbergplatz 8, 10787 Berlin
☎ 25 40 10
www.Zoo-berlin.de

Vielleicht wird es eines Tages sogar in einen afrikanischen Nationalpark ausgewildert, um seine Art in der ursprünglichen Heimat zu erhalten. An kommenden kalten Tagen in Berlin ist das kleine Nashornmädchen nur ab und zu draußen zu beobachten. Denn es mag natürlich lieber die warmen Temperaturen.



Basketball mit den Harlem Globetrotters

In der Academy bunte Trikots erspielen

Für echte Basketball-Fans sind die weltbekannten „Harlem Globetrotters“ natürlich ein Begriff. Sie begeistern in beeindruckender Weise das Publikum bei ihren Shows mit dem spektakulären Umgang mit dem Basketball und kombinieren diese mit Slapstick-Einlagen.

Die Nachwuchs-Basketballer von ALBA Berlin erlebten in der Sporthalle vom Primo-Levi-Gymnasium in Weißensee die Stars Bull Bullard und Too Tall hautnah. Beide gaben bei der „kinder+Sport Basketball Academy“ eine Kostprobe ihres Könnens und spielten sich mit den Kindern beim Dribbeln, Passen und Werfen durch den Basketball-Parcour.

Dieser Parcour ist Teil des Trainingsprogrammes der Academy,

die 2010 unter dem Motto „Wir bewegen Kinder“ ins Leben gerufen wurde und gemeinsam mit ALBA startete. Sie basiert auf einem 6-stufigen Leistungskonzept, das im Nachwuchsbereich des deutschen Basketballs einzigartig ist. Kinder und Jugendliche erhalten hier die Möglichkeit, ein Trainingsprogramm zu absolvieren und dabei verschiedene Leistungslevel zu erreichen. Unter Beweis zu stellen

„Rookie“-Trikot gibt es, wenn der erste Testtag erfolgreich gemeistert wurde. Es folgen das gelbe „Junior“-Trikot, das blaue „Player“-Jersey, im 4. Level ein grünes Trikot („Baller“) und dann das rote Shirt („Master“). Wie bei den Profis ist auch der Titel des „Allstars“ das Ziel der Träume. Wer es schafft, die schwierigste und letzte Prüfung zu meistern, erhält das schwarze Trikot.



Foto: kinder+Sport Basketball Academy



sind Basketball-Fähigkeiten in den Disziplinen Dribbeln, Passen, Werfen und Koordination. Angeleitet von erfahrenen Jugendtrainern werden dabei 6 Trikots erspielt: Das weiße

Ob ihr schon im Verein spielt oder noch nie einen Basketball in der Hand hattet – macht mit bei den Testtagen der „kinder+Sport Basketball Academy“ mit ALBA Berlin und er-

spielt ein neues Trikot! Viermal in der Saison könnt ihr an den großen Testtagen teilnehmen: 9.12. Testtag 3x3-Turnier (Max-Schmeling-Halle), 22.12. Weihnachts-Testtag (Max-Schmeling-Halle), 28.4.2019 Oster-Testtag (Max-Schmeling-Halle), Juni/Juli 2019 Test-Tag zum Saisonabschluss.

Übrigens kommen die Harlem Globetrotters im Rahmen ihrer „World Tour 2019“ am 15. März nach Berlin in die Max-Schmeling-Halle.

STOPP MAL!

**kinder+Sport
Basketball Academy**
ALBA-Projektleiter Norbert Opitz
www.albaberlin.de
www.kinderplussport.de



Heimspiele von Hertha BSC: Jetzt gibt's FREIKARTEN für Kinder!

Der Berliner Fußball-Club Hertha BSC setzt auf den Nachwuchs. Nicht nur auf dem Platz, sondern jetzt auch auf den Rängen. Ab der Saison 2018/19 erhalten Kinder unter 14 Jahren freien Eintritt für die Bundesliga-Heimspiele im Olympiastadion. „Wir wollen diese jungen Menschen zu Herthanern machen, zu Mitgliedern und Fans unseres Vereins“, sagt Geschäftsführer Ingo Schiller über diese Neuerung, die in der Bundesliga bisher einmalig ist.

Bei allen Spielen im Olympiastadion (nicht gegen Bayern München und Borussia Dortmund) gibt's die Tickets ab dem Vorverkaufstart für die jeweilige Partie in den 6 offiziellen Hertha BSC-Fanshops in Berlin. Die Ausgabe der Karten erfolgt an Personen ab 18 Jahren – Mama, Papa, Oma, Opa oder eure Trainer sollen also die Karten holen. Es gibt pro Person maximal 8 Freikarten für Kinder, ein Zukauf benachbarter Plätze für Begleitpersonen ist möglich. Um lange



Foto: City-Press

Wartezeiten beim Einlass zum Spiel zu vermeiden, gilt für alle Kids4Free-Karten-Besitzer und die Begleitpersonen der Sonder- eingang vom Olympiastadion am Osttor.

STOPP MAL!

**Kids4Free – Freikarten
für Kinder**
Fußball-Club Hertha BSC
tickets@herthabsc.de
www.herthabsc.de



„Piraten ahoi!“

So wird Sport zum Abenteuer!

Wie kommt ein Piratenschiff in die Sporthalle? Machen Piraten überhaupt Sport? Ja, und wie! – Seit 8 Jahren bietet der Verein Pfeffersport e.V. an einigen Berliner Grundschulen als Sport-AG den „Piratensport“ an. Hier stehen Bewegungsvielfalt und Phantasie im Mittelpunkt. Boote werden gebaut, Meere überquert, fremde Länder erkundet, Schätze gesucht und Stürme überstanden. Jeder Piratentag ist anders.

KIEK MAL-Reporterin Gritt Ockert war in der Spartacus-Grundschule in Friedrichshain bei den Mädchen und Jungen der 2. Klasse mit dabei:

„Piraten ahoi!“ – Es gibt einen gemeinsamen Anfang, dann freies Bewegen und den Abschluss wieder zusammen: Beim ersten Spiel wird von den Piraten „Beute“ erbeutet. In diesem Fall müssen rot-weiße Hütchen und Schaumstoffwürfel, die auf Turnbänken zwischen zwei Mannschaften stehen, mit Softbällen auf generischen Grund abgeworfen werden. Wer holt die meisten Punkte? Dann heißt es „Entert das Schiff!“ bzw. die wunderbare Bewegungslandschaft. Diese besteht heute aus zwei Barren, einem hohen Sprungkasten und vielen großen Turnmatten. Eine Bank ist umgekehrt in die Sprossenwand eingehängt, mehrere Seile wurden befestigt. Die Übungsleiterinnen Stina und Ute geben noch Hinweise: „Geht fair miteinander um. Nicht schubsen! Und helft euch auch mal gegenseitig.“



Piraten sind unentwegt in Bewegung. Immer wieder. Es wird ausprobiert, sich gegenseitig angespornt, auch Mut gemacht. Die Piraten kommen richtig ins Schwitzen.

Das Balancieren auf der umgedrehten Turnbank in größerer Höhe oder das kraftvolle Aufstützen am Barren werden fast nebenbei bewältigt.

Manche Piraten schnappen sich Rollbretter, bauen daraus eine Eisenbahn und transportieren so ihren Fang. Andere erfinden Geschichten mit Hula Hoop-Reifen. Jeder hat etwas für sich entdeckt.

„Am besten finde ich das Piratenschiff“, schwärmt der 7-jährige Elias. „Man kann so viel spielen und sich richtig austoben!“ Auch David, der zum ersten Mal mitmacht, gefällt es sehr: „Es ist

alles cool. Vor allem das viele Springen finde ich gut. Ich mache auf jeden Fall nächste Woche wieder mit.“

Den Virus besiegen

Dann hat das Piratenschiff angelegt. Doch – oh je: Die Piraten haben sich einen Virus eingefangen! Das Abschlussspiel beginnt: Wer mit dem roten Ball abgeworfen wurde, ist erkrankt und legt sich auf den Boden. Schnell müssen 4 andere Piraten als Krankenwagen den Erkrankten an Armen und Beinen zum Fußballtor transportieren. Hier ist er gerettet.

Noch einmal haben alle Kinder Spaß, konzentrieren und verausgaben sich und sind völlig außer Puste. Und glücklich.

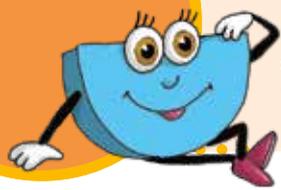
So wird Sport zum echten Abenteuer!

Geschichten in Bewegung

Dann hangeln sich oder klettern die Mädchen und Jungen auf das „Schiff“. Wer mutig ist, springt ins „Wasser“ auf die dicken Turnmatten. Alle kleinen

STOPP MAL!

**Piratensport vom Verein
„Pfeffersport e.V.“
Ansprechpartnerin Schul-AG:
Frau Yvonne Bienas
☎ 420 26 18 20
bienas@pfeffersport.de
www.pfeffersport.de**



Schafe bei schöner Bescherung



Mitten in einer kalten Winternacht erleben die Schafe gleißendes Licht. Sie müssen feststellen, dass ihre Hirten verschwunden sind. Deshalb herrscht helle Aufregung in der Herde! Das Schaf mit der Mütze glaubt, dass die Hirten von Alians entführt wurden. Die Ziege aus der Nachbarschaft ahnt jedoch ganz anderes: Sicher feiern die Hirten die Geburt eines Babys im Städtchen. Ufos scheinen also doch nicht in Sicht? Nun sind die Schafe neugierig auf das neugeborene Kind. Sie machen sich mitten in der Nacht auf den Weg, um es zu sehen. Unterwegs begegnen sie allerlei lustigen Viechern, geraten in brenzlige Situationen und kriegen sich bald darauf heftig in die Wolle. Da ist plötzlich ein Schaf spurlos verschwunden ...

Dieses Buch beschreibt die Weihnachtsgeschichte humorvoll aus Sicht der Schafe und schöne Illustrationen machen das Lesevergnügen ziemlich perfekt.

Das letzte Schaf Ulrich Hub Illus: Jörg Mühle, Carlsen-Verlag, 72 S., Hardcover, ab 8 J.

Junge Helden in der Tiefsee



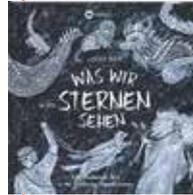
Die Menschen haben die Erde ruiniert und verlassen. Auch in den Ozeanen gibt es nur noch wenig Leben. Gut, dass der weise Krake in der Tiefsee eine Höhle gefunden hat. Dort können er und eine bunte Kolonie von Meerestieren sicher leben. Wenn nur sein Enkel Thommi nicht immer auf verbotene Erkundungstouren gehen würde! Und dann passiert es eines Tages: Mit seiner Neugierde löst Thommi eine Katastrophe aus und die Kolonie wird in der Höhle verschüttet. Nur einer kann jetzt noch helfen: Nathan, der Wal. Doch der lebt weit weg in der überfluteten Stadt der Menschen. Thommi und seine beiden Freunde Alice und Evo machen sich auf den gefährlichen Weg ...

Deep – Kleine Helden in der Tiefsee DVD, 89 Min. Verkaufsstart: 26.10.2018



AB 30.11. AUF DVD, BLU-RAY UND DIGITAL

Sternengucker aufgewacht!



Schaut ihr manchmal in den Sternenhimmel? Dann entdeckt ihr dort oben bei klarem Wetter helle Lichter in der Dunkelheit. Mit etwas Fantasie erkennt ihr vielleicht schon Sternbilder aus den faszinierenden Lichtpunkten. Hinter diesen Bildern verbergen sich zauberhafte Geschichten. Davon erzählt diese Buch. Die Künstlerin Kelsey Oseid verbindet darin Mythologie, Geschichte und die Wissenschaft. Sie nimmt euch mit auf eine spannende Reise zu den strahlenden Himmelskörpern und verbindet die antiken Namen und Sagen zu den bekannten Sternbildern mit aktuellen Erkenntnissen über unser Universum. Liebevoll gestaltete Illustrationen ergänzen die faszinierenden Erzählungen. Dieses Buch kann die ganze Familie für die bezaubernde Reise in die Welt der Sterne begeistern.

Was wir in den Sternen sehen Kelsey Oseid, Landwirtschaftsverlag Münster, 140 S., für interessierte Leser und Sternengucker jeden Alters

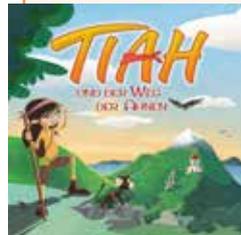
Ganz unsichtbare Haustiere



Was passiert eigentlich mit einem unsichtbaren Freund, den ein Kind nicht mehr braucht? Diese Frage bewegt Snuffi Hartenstein. Snuffi ist der Hund von Niko Hartenstein und war gerade noch der beste Freund des Jungen. Nun ist er ganz allein. Zum Glück trifft er Mucki, einen kleinen dicken Mops. Der versteht auch nicht, wie ihm geschah. Eben gehörte er noch dem kleinen Ole, der ihn für sich erfunden hat. Nun sind Niko und Ole beste Freunde geworden und brauchen deshalb ihre unsichtbaren Haustiere nicht mehr. Die beiden Hunde wollen das nicht wahrhaben. Nur weil sie unsichtbar sind, soll es sie nicht geben? So machen sich Snuffi und Mucki auf die Suche nach einem neuen Freund. Humorvoll geschrieben, liebevoll gestaltet – ein wunderbares neues Buch von Paul Maar.

Stuffi Hartenstein Paul Maar, Oetinger Verlag, 80 S., ab 8 J.

Thronfolgerin muss sich beweisen



Die tollkühne Prinzessin Tiah ist ein wahrer Wirbelwind. Nun muss sie sich als künftige Thronfolgerin der Pui-Pui-Inseln beweisen. Diese Inseln wurden vor Urzeiten von Drachen bewohnt. Hier muss die Königstochter den „Weg der Ahnen“ beschreiten. Das verlangt viel Mut und Einsicht, denn sie muss eine würdige Tempelwächterin werden und schwierige Prüfungen bestehen. Dabei wird sie von ihrem quirligen Schwatzäffchen Kip begleitet und trifft

auf den Jungen Yuno. Der soll für seinen Vater, den schwarzen Korsar Kuno, den „Stein der Weisen“ stehlen und begegnet Tiah zunächst als Gegner. Bald aber wird er für die Prinzessin zum guten Freund in der Not ...

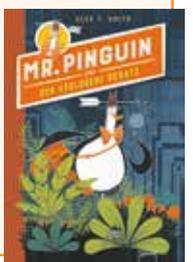
Tiah und der Weg der Ahnen Hörspiel von Lukas Hainer und Christian Gundlach, Länge 72 min, 6-10 J.

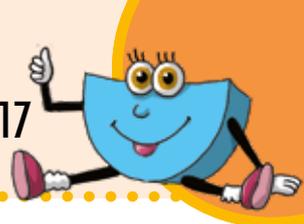
Mit Lupe und Fischstäbchen ...



So kann das Abenteuer von Mr. Pinguin aus Großbritannien beginnen. Im Gespann mit der Kung-Fu-kämpfenden Spinne Colin bildet er ein tolles Detektiv-Team. Allerdings wächst das ein oder andere Abenteuer dem Mr. Pinguin auch mal über Kopf. Doch unerschrocken und mit Spürsinn nehmen die zwei Spezialisten ihren ersten Fall in Angriff. Denn im „Museum exklusiver Seltsamkeiten“ ist plötzlich ein Goldschatz verschwunden! Da legen sich Mister Pinguin und seine spinnende Assistentin Colin unheimlich ins Zeug. Sie probieren mit Fischstäbchen und einer frisch geputzten Lupe im Gepäck, die kniffligsten Rätsel um diesen schweren Diebstahl zu knacken. Leider gibt es einen vertrackten Dschungel voller Geheimnisse. Und der lauert an einem gar nicht so fernen Ort ...

Mister Pinguin – der verlorene Schatz Alex T. Smith, Arena Verlag, 208 S., 8-11 J.



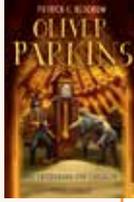


Magische Gefahren



Oliver und sein Freund Alfie wachsen wohlbehütet in der kleinen englischen Stadt Fairie's Willow auf. Die beiden faulenzen gern oder veranstalten lustige Streiche. Ihr Leben ändert sich jedoch, als ein Wanderzirkus in die Stadt kommt. Denn dieser entpuppt sich als Tor in eine andere Welt. Zirkusdirektor Alfonso Panzini ist ein Gauklerfürst. Sein Bruder, der böse Magier Edoardo, will das Königreich Carsalen in ein dunkles Zeitalter stoßen. Da gerät Oliver durch eine spannende Prophezeiung in große Gefahren zwischen Gut und Böse. Doch kann er wirklich gemeinsam mit Alfie das Königreich Carsalen retten und die finsternen Mächte um den bösen Edoardo besiegen?

Oliver Parkins – Die Entdeckung von Carsalen
Patrick L. Blockum, A TREE & VALLY, 384 S., ab 10 J.



Ausfüllen, Vorlesen, Ablachen!



Spaß haben beim Geschichtenmachen – das ist hier angesagt. Mit verrückten Lücken könnt ihr zauberhafte Fantasiegeschichten selbst erfinden. Nicht nur Schulgeschichten können hier Thema sein. Ein Interview mit einem Drachen oder der süßen Meerjungfrau sind zu erfinden. Du triffst vielleicht einen weltberühmten Zauberlehrling, magische Haustiere, Kobolde, Einhörner und Monsterjäger. Sogar ein Drehbuch für deinen eigenen magischen Kinofilm kannst du entwickeln.

Ihr könnt die Lücken ausfüllen, die Texte lesen und ganz viel lachen. Das lustige Textspiel ist flink zu verstehen und endlos auszudehnen. Für Kinder ab 10 J., Lehrer, Schüler, Familien – hier kann jeder seine eigene Verrückte-Lücken-Geschichte entwickeln.

Verrückte Lücken Jens Schumacher, Loewe Verlag, von Schulgeschichten über Gruselgeschichten, Fantasiegeschichten, Urlaubsgeschichten ...



Von wegen ein Außenseiter!



Julius gilt als Außenseiter in seiner Klasse. Außer seinem Rauhaardackel Bo hat er kaum Freunde. Seinen Mitschülern scheint er viel zu langweilig. Und Julius fragt sich: Haben sie damit nicht ein bisschen Recht? Da gerät der Junge eines Tages in ein mächtiges Abenteuer. Auf seinem Weg durch den verschneiten Wald begegnen ihm Yumi und Jojo. Die beiden farbenfrohen Wesen stellen sich als Sternwächter des Planeten Molo vor. Sie wollen Julius auf ihren Heimatplaneten mitnehmen. Er ist ihr Auserwählter und kann die Revolution des Planeten Molo führen, um die Bewohner von der dunklen Herrschaft des Königs Karul zu befreien. Julius erfährt auch, dass er bisher nicht alles über seine Herkunft wusste ...

Julius und der Königsstein Nadine Hartmann, Paramon Verlag, 211 S., ab 10 J.



Da rumpelts mächtig im Märchenland



Wenn Christian Berg liest, dann öffnen sich neue Welten und das Kino im Kopf kommt voll in Aktion. In sieben Sprachen wurden seine Kinderbücher übersetzt. In seinem neuesten Buch treffen sich nun Märchenzauber und Abenteuer. Sind Feen eigentlich immer hübsche Mädels, die Gutes tun? Diesmal taucht Rumpelröschen auf. Ein Junge mit Fliegermütze und knallbunten Klamotten. Mit viel Mut und ganz ohne Zauber erlebt der Feenkerl tolle Abenteuer. Er trifft hinter sieben Bergen und tiefblauen Tälern auf Aschenputtel, Pinocchio oder auf das pummelige Einhorn. Und dann landet er sogar mitten im Märchen von Hänsel und Gretel ...

Rumpelröschen Christian Berg, Thimann-Esslinger, 112 S., ab 4 J.



Luis und die Aliens

DEUTSCHE FILM- UND MEDIENBEREITUNG
Prädikat wertvoll
FBW

AB 01.11. AUF DVD, BLU-RAY UND DIGITAL

www.eurovideo.de

EUROVIDEO MEDIA

Gute Laune mit Rolf!

DER ZAHNLÜCKEN BLUES
... und die Zahnteelässt grüßen!

Wieder erhältlich:
Rolf's schönste Herbst- und Laternenlieder!

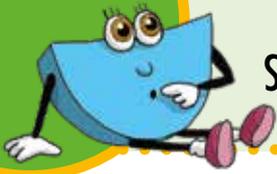
Rolf Zuckowskis poppigste und lustigste Spaß-Lieder für die Grundschul- und Wackelzahnzeit!
Jetzt auf CD, als Download und Stream.

www.musik-fuer-dich.de
www.universal-music.de/rolf-zuckowski

UNIVERSAL MUSIC GROUP

MUSIK FÜR DICH

KIEK MAL NOVEMBER | DEZEMBER 2018



Brauchen junge Igel Winterhilfe?

An kalten Herbstabenden streifen kleine Igel-Junge noch schnüffelnd und schmatzend umher. Das ist nicht ungewöhnlich. Denn Igel-Weibchen bekommen manchmal noch bis in den September hinein Nachwuchs. Werden die Jungen dann aus Mitleid und Besorgnis vor dem nahenden Winter von besorgten Menschen eingesammelt, schadet es den Igelkindern meist mehr als es ihnen hilft.

Im Herbst sorgen sich Tierfreunde oft um scheinbar hilfsbedürftige Igel. Natur- und Wildtierexpertin Katrin Koch weiß mit ihren besorgten Anfragen umzugehen. Sie sitzt am Berliner Wildtiertelefon und erklärt: „Igel können bis in den Dezember hinein aktiv bleiben. Sie machen sich bereit für den Winterschlaf, was vor allem bedeutet, sich genügend Fettreserven anzufressen. Werden sie

dann eingesammelt, hat das meist fatale Folgen für die Tiere.“ Der Naturschutzbund (NABU) rät deshalb dringend davon ab, Igel aufzunehmen. Damit nimmt man ihnen ihren natürlichen Rhythmus. Kleine gesunde Igel mit 300 Gramm Körpergewicht können den Winter draußen überstehen. Denn sie legen noch an Gewicht zu. Wer jedoch einen verwaisten



Foto: NABU Berlin - Wolfgang Stürzbecher

Igelsäugling, einen stark verletzten oder untergewichtigen Igel findet, kann das NABU-Wildtiertelefon anrufen. Hier gibt es wertvolle Empfehlungen für die Ersthilfe. Das ist aber die Ausnahme.

Die meisten Igel sind besser ohne unser Zutun aufgehoben. Wer Igel in seinem Garten dabei helfen möchte, gut durch den Winter zu kommen, kann wilde Ecken stehen lassen oder ein 10 x 10 cm großes Igel Fenster in den Gartenzaun schneiden. Kompost-, Laub- und Reisighaufen, aber auch Hecken sind außerdem attraktive Schlaf- und Futterplätze für Igel. Denn dort finden die Tiere ausreichend Würmer und Insekten. Igel sind, wie alle Wildtiere, echte Outdoorprofis. Sie kommen sehr gut ohne uns Menschen zurecht.

STOPP MAL!
Wildtiertelefon des
NABU Berlin
☎ 54 71 28 91

Jugendherbergen in Mecklenburg-Vorpommern mit Sparangebot

Mit dem Wintersparangebot „3 gleich 2“ locken neun Jugendherbergen zum Kurzurlaub ins Urlaubsland Mecklenburg-Vorpommern. Familien übernachten von November 2018 bis März 2019 drei Nächte inklusive Frühstück, zahlen jedoch nur für zwei. Ideal für einen kurzen Strandspaziergang im stürmischen Ostseewind empfiehlt sich ein verlängertes Wochenende in den Jugend-

herbergen Warnemünde, Heringsdorf oder Binz. Hier zeigen sich die beliebten Ostseebäder von ihrer entspannten Seite. Wer die Mecklenburgische Seenplatte erkunden möchte, findet in der Jugendherberge Waren direkt an der Müritz oder in Burg Stargard bei Neubrandenburg Unterkunft.

STOPP MAL!
Infos/Buchung:
www.jugendherbergen-mv.de

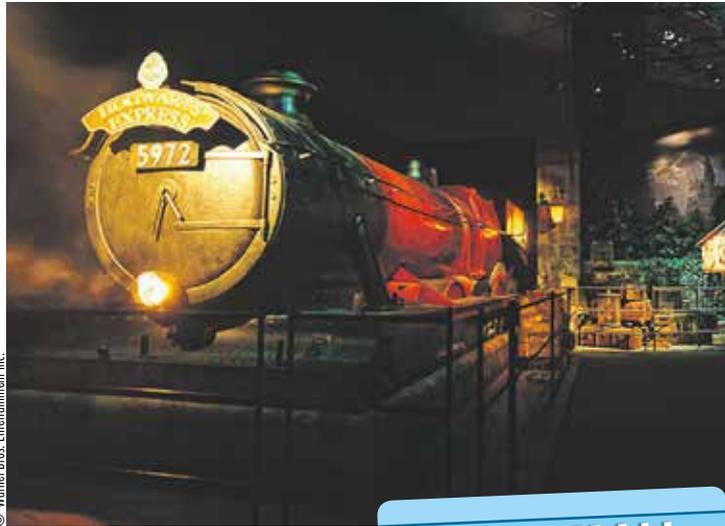


Foto: DJH-MV/Andreas Dumke

Harry Potter-Feeling in Potsdam

Seit diesem Herbst haben Harry Potter-Fans die Gelegenheit, die Zauberwelt von J. K. Rowlings unmittelbar zu erleben. In der Wanderausstellung „Harry Potter: The Exhibition“, die bis zum 10. März 2019 in der Caligari Halle am Filmpark Babelsberg zu sehen ist. Hier können Besucher eine Atmosphäre erleben, die von den Hogwarts-Film-Sets inspiriert ist. Hier sieht man, wie aufwendig die echten Kostüme, Ausstattungsstücke und Kreaturen aus den Kinofilmen gestaltet wurden.

Wer die Ausstellung betritt, wird von einem Guide begrüßt, der glückliche Fans in ihre Liebeshäuser von Hogwarts bringt und sie dann in die Ausstellung führt. Dort beginnt ihre Reise zu den Liebesszenen der Harry-Potter-Filme. Die Ausstellung bietet auch Einblicke in die beliebtesten Orte der Filme wie den Gryffindor-Gemeinschaftsraum und den Schlafsaal, die Klassenräume für Zaubertränke und Kräuterkunde und den Verbotenen Wald. Diese sind mit tausenden von authentischen Requisiten, Kostümen und Kreaturen gefüllt, die bei den Dreharbeiten für die Serie verwendet wurden.



© Warner Bros. Entertainment Inc.

Auch interaktive Elemente werden hier geboten. Besucher können den Quidditch-Bereich betreten und einen Quaffle-Ball werfen, ihren eigenen Mandrake im Kräuterkunde-Klassenzimmer ziehen, sogar eine Nachbildung von Hagrids Hütte besichtigen und in seinem riesigen Armlehnstuhl sitzen.

STOPP MAL!

Caligari Halle
Marlene-Dietrich-Allee 9
14482 Potsdam (Eingang über
 Emil-Jannings-Str./G.-W.-Pabst-Str.)
bis 10.3.2019 tägl. 10-17 Uhr
Do/Fr/Sa bis 18 Uhr
www.harrypotterexhibition.de



Am 16. November ist Vorlesestag!

Jedes Jahr am dritten Freitag im November rufen DIE ZEIT, Stiftung Lesen und die Deutsche Bahn Stiftung alle Erwachsenen dazu auf, Kindern Geschichten vorzulesen. Am 16. November ist es wieder soweit. Dann wird Kindern überall in Deutschland vorgelesen! Damit soll gezeigt werden, wie spannend und wichtig das Lesen ist. 2018 steht der Vorlesestag unter dem Motto „Natur und Umwelt“.

Besonders schön ist, wenn sogar der Vorleseort zum Thema passt. Als Vorleser kann sich jeder bewerben, der die Aktion unterstützen möchte. Die Stiftung Lesen hat dazu viele Leseempfehlungen und Aktionsideen rund um Flora und Fauna zusammengestellt. Lesungen zu allen anderen Themen sind natürlich auch erwünscht. Hauptsache, es wird vorgelesen! Vorleser und junge Zuhörer in Kitas und Schulen, Bibliotheken und Freizeithäusern müssen sich rechtzeitig bis zum 15.11. zusammenfinden.

Vermittelt wird das unter:
www.vorlesestag.de

Familienwochenenden im FEZ Berlin

20.10.–4.11.

Sa/So 12-18 Uhr, Mo-Fr 10-18 Uhr

Berlins beste Herbstferien! HUAHHH – die Geister sind los!

Schöner Gruseln auf Burg Eckstein
 Wenn das dunkle Halbjahr beginnt, die Glocken läuten und die Türen knarren, erwachen die Geister auf Burg Eckstein unter dem FEZ. Sie laden ein zum Fest der seltsamen Spiele und schaurigen Geschichten. Es gibt Monster-Dance, den Hexen-Express, ein Feuerritual oder Geisterfitness und Gespensterbahn. In geheimnisvollen Kabinetten könnt ihr selbst zum Geistwesen werden und euren Geisterführerschein ablegen. Aber Achtung! Die Ghostbusters sehen das gar nicht gern.



9.-11.11. Fr-So 10-18 Uhr

7. Internationale Modellbahnausstellung

Hier erlebt ihr Berlins größte Modellbahnschau auf 4.000 qm mit über 30 Modellbahnanlagen aus den Niederlanden, Belgien, Polen, Deutschland und der Schweiz. Es gibt die Modellbahnbörse (Sa), einen Aktions- und Bastelbereich für Kinder sowie den Sonderfahrbetrieb der 500-mm-Feldbahner und der Berliner Parkeisenbahn.

17./18.11. Sa/So 12-18 Uhr

Auf ins All wie Astro-Alex! Raumfahrt für die ganze Familie

Kinder ab 6 J. trainieren wie „Astro-Alex“ für eine Mission ins All. Hier wird auch spacig experimentiert, probiert, gestaltet und gebastelt.



24./25.11. Sa 12-18 Uhr | So 10-18 Uhr

22. Puppentheaterfest – Großes Familienwochenende

14 Stunden Puppentheater für die ganze Familie: 100 Vorstellungen auf 23 Bühnen. Freut euch auf Puppentheater aus sieben Ländern mit Mitspielbühnen und Puppenbau. Vom 19.-23.11. gibt's Vorstellungen für Kita- und Grundschulkinder.



Adventiamo

Beim kreativen Weihnachtsmarkt im FEZ-Berlin spielen Kinder die Hauptrolle. Hier wird gebastelt, gebacken, gesungen und gespielt.

1./2.12.

Der Weihnachtsmann am Palmenstrand
 Weihnachtstraditionen aus Südamerika, Afrika und Asien

8./9.12.

Bei Oma unterm Weihnachtsbaum
 Wie haben Groß- und Urgroßeltern gefeiert?

15./16.12.

Aus Alt mach Neu – Upcycling
 Geschenke basteln aus nachhaltigen Materialien wie Papier und Filz

22./23.12.

Russischer Märchenadvent
 Märchenhaftes mit Väterchen Frost, der Märchenerzählerin und russischen Geschichtenfiguren

FEZ Berlin
Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin
530710
www.fez-berlin.de



Fotos: FEZ Berlin

Atze Musiktheater

PREMIERE 28.11. 16 Uhr Weihnachtsgans Auguste ab 3 J.
Eine musikalische Erzählung nach dem Kinderbuch-Klassiker von Friedrich Wolf
 Vater Löwenhaupt kauft als Weihnachtsbraten eine lebendige Gans. Bis zum Fest soll sie im Keller wohnen. Liebevoll kümmern sich seine drei Kinder um das Tier und nennen es Gustje. Peterle besteht darauf, dass Gustje im Kinderzimmer schläft. Er und die Gans sind unzertrennlich. Doch Gustje soll nun in den Gänsehimmel. Sie schreit, Mutter und Kinder weinen. Doch der Vater erfindet eine üble List. Denn er freut sich auf den Braten ...
 Thomas Sutter hat für die Aufführung in der Zeltbühne schöne Lieder erfunden für eine Geschichte, die erzählt, gesungen und mit Instrumenten vertont wurde.
Weitere Termine: Sa/So 1./2.12., 8./9.12., 15./16.12., 22./23.12. 11 Uhr

Ferdi und die Feuerwehr ab 4 J.
Ein feuerrotes Singspiel über Mut und das Zusammenspiel der Generationen
 Ferdi und sein Opa sind ein perfektes Team und verbringen viel Zeit zusammen. Ferdi liebt es, mit seinem Opa Feuerwehr zu spielen ...

Fr 9.11./ Di 18.12./Mi 19.12. 10.30 Uhr, **Sa 10.11. 14 Uhr, Sa 1.12./29.12., So 30.12.** 16 Uhr

Atze Musiktheater
 Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin
 ☎ 81 79 91 88
 www.atzeberlin.de



Foto: Jörg Metzner

Theater Jaro

Sei mutig, kleiner Pfeil 3-8 J.
Ein Stück zum Thema: Selbstvertrauen, Natur, Spiritualität
 Die Geschichte erzählt vom Indianerjungen „Kleiner Pfeil“. Er lernt, im Einklang mit der Natur zu leben und die mächtigen Kräfte der Elemente zu achten und geht auf eine abenteuerliche Suche nach dem Zwillingbruder seines kranken Ponys Tschinga. Dabei trifft er eine weise alte Schildkröte, durchwandert das Tal der Schmetterlinge und spürt durch musikalische Frösche den Herzschlag der Erde. Als er auf einen verführerischen Kojoten trifft, steht er vor einer besonderen Prüfung. Kann er schließlich den Zwillingbruder von Tschonga finden, damit sein Pony Tschinga wieder gesund wird?
 Mi/Do 14./15.11. 10.30 Uhr, Sa 17.11. 16 Uhr, So 18.11. 11.30/16 Uhr, Di 20./21.11. 10.30 Uhr, Sa 24.11. 16 Uhr, So 25.11. 11.30/16 Uhr

Spielort: Jaro Theater
 Schlangenbader Str. 30, Nähe Rüdeshheimer Platz, 14197 Berlin
 Karten: ☎ 34 10 442, www.theaterjaro.de

Theater Morgenstern

Das Trollkind ab 7 J.
Nach der Erzählung „Der Wechselbalg“ von Selma Lagerlöf – Was für ein friedliches Leben könnte das für Bäuerin und Bauer werden nach der Geburt ihres Sohnes. Wären da nicht die Trolle, die Gefallen an dem kleinen Kind finden und es einfach mal mit ihrem eigenen hässlichen Balg vertauschen. Doch damit beginnt die Geschichte der Bäuerin, die das Trollkind gegen alle Anfeindungen und Angriffe aus dem Dorf verteidigt und ihrem Herzen zugunsten des Kindes folgt – selbst als sie Gefahr läuft, alles zu verlieren.

Do 8.11./Fr 9.11. 10 Uhr, **Mo 12.11./13.11./Mi 14.11./Do 15.11.** 9/11.15 Uhr
So 11.11. 16 Uhr

Die große Wörterfabrik ab 5 J.
Nach Agnès de Lestrade – Es gibt ein sonderbares Land, in dem die Menschen fast gar nicht reden. Dort muss man die Wörter kaufen und sie schlucken, um sie aussprechen zu können. Paul braucht dringend Wörter, um der hübschen Marie sein Herz zu öffnen. Aber wie soll er das machen? Denn für all das, was er ihr gerne sagen würde, bräuchte er ein Vermögen ...
Mo 19.11./Di 20.11./Mi 21.11./Do 22.11./Fr 23.11. 9/11 Uhr,
So 18./25.11. 16 Uhr

Zwerg Nase ab 6 J.
Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff – Der Alltag ist Routine, eigentlich kann es für Jakob immer so weitergehen. Bis ein Traum alles auf den Kopf stellt. Oder ist es Wirklichkeit? Jakob lernt zwar Ausgrenzung kennen, kann aber gleichzeitig das Leben in einer ganz neuen Welt ausprobieren. Und er entdeckt Fähigkeiten, die er sich vorher nie zugetraut hätte.
Mi 28.11./Do 29.11./Fr 30.11./Mo 3.12./Di 4.12./Mi 5.12./Do 6.12./Fr 7.12. 9/11.15 Uhr, **So 2./9.12.** 16 Uhr

Ein Weihnachtslied ab 9 J.
Nach Charles Dickens – Scrooge ist geizig, ein richtiger Halsabschneider, ein Menschenfeind. Doch dann erhält er am Weihnachtsabend Besuch. Sein verstorbener Geschäftspartner kommt und schickt ihm drei weitere Geister ins Haus. Eine turbulente Reise beginnt in vergangene, gegenwärtige und zukünftige Welten. Charles Dickens' Weihnachtserzählung „A Christmas Carol“ steht Pate bei dieser Inszenierung. Mit Humor und Spannung erlebt das Publikum das Erscheinen echter Geister aber auch die Verwandlung des grimmigen Geizhalses zum lebenslustigen Mitmenschen. Diese berührende Geschichte aus der Weltliteratur zeigt die Sehnsucht nach menschlicher Wärme – heute so aktuell wie damals.
Di 11.12./Mi 12.12./Do 13.12./Fr 14.12./Mo 17.12./Di 18.12./Mi 19.12./Do 20.12./Fr 21.12. 9/11.15 Uhr, **So/Weihnachten 16.12./23.12./Di 25.12./Mi 26.12.** 16 Uhr

Spielort: Theater Morgenstern, im Rathaus Friedenau
 Rheinstr. 1, 12159 Berlin, www.theater-morgenstern.de



© Theater Morgenstern

KULTUR-HIGHLIGHTS 2019 • BERLIN



DAS BESTE AUS 20 JAHREN MUSICAL!
THE BEST OF MUSICAL STARNIGHTS
 Top Stars der Original-Produktionen & farbenprächtige Kostüme
14.01.19 • Mo 20 Uhr • Philharmonie



THE CROWN OF RUSSIAN BALLET
SCHWANENSEE
 Das Russische Nationalballett aus Moskau
 „Ballett auf allerhöchstem Niveau!“ (NZZ)
DOPPELGASTSPIEL!
20.02.19 • Mi 16 & 20 Uhr • Stage Theater am Potsdamer Platz



THE BEST MUSIC OF 7 SEASONS!
GAME OF THRONES
 SPEKTAKULÄRE SCREEN-ANIMATION
 100 Mitwirkende, Solisten, Chor, Orchester!
 THE LONDON FESTIVAL SYMPHONICS
 Ltg. Steven Ellery
01.03.19 • Fr 20 Uhr
Stage Theater am Potsdamer Platz



SCHMITT SINGT JÜRGENS
DIE UDO JÜRGENS SHOW
 Martin Schmitt am weißen Flügel & Live-Orchester
16.03.19 • Sa 20 Uhr
Stage Theater am Potsdamer Platz

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen. Infos: www.highlight-concerts.com



Literaturinitiative Berlin

Neue Abenteuer der Kurzhosengang –
Buchpremiere mit Zoran Drvenkar

Die witzigen und skurrilen Abenteuer der „Kurzhosengang“, die auf ganz besondere Art von Zoran Drvenkar erzählt werden, sind bei jungen Lesern sehr beliebt! Ungeduldig wurde der neue Band der Kurzhosengang-Reihe erwartet. Hurra, nun ist er da! Und Zoran Drvenkar liest aus seiner neuen Geschichte „Das Testament der Brüder“. Das können Mädchen und Jungen der 4.-7. Klassen miterleben.

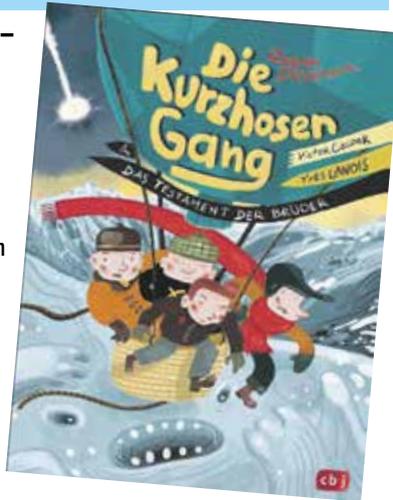
Am 22.11. liest Zoran Drvenkar um 11 Uhr im Schlosspark-Theater Berlin-Steglitz. Schulklassen können von ihren Lehrerinnen und Lehrern zu dieser spannenden Lesung angemeldet werden. Lustige Kostüme bei den jungen Zuhörern oder ein kleiner Kurzhosengang-Sketch für die Bühne können von den Kids auf der Veranstaltung präsentiert werden.

Infos/Anmeldung: Literaturinitiative Berlin

Hohenzollernstr. 25, 14163 Berlin

☎ 83 43 504, katrin.hesse@literaturinitiative.de

Schlosspark-Theater, Schloßstr. 48, 12165 Berlin



Studio im Admiralspalast

BAMBI – Das Waldical

Ein niedlicher Rehbock wird im Wald geboren und von seiner Mutter liebevoll ins Leben eingeweiht. Er findet Freunde unter den Tieren und trifft auf Jäger und seinem Vater, den mächtigen Herrscher des Waldes. Mit „Bambi – Das Waldical“ öffnen Kindermusical-Autor Christian Berg und der Komponist Paul Glaser ein musikalisches Bilderbuch. Ihr gelangt in einen rhythmischen, singenden und klingenden Wald. Sechs Schauspieler und die Puppen von „Zuckerli's Puppet Workshop“ lassen Bambi, seine Mutter und all seine Freunde in einem Musical auftreten, dass euch nur so staunen lässt.

Die ursprüngliche Geschichte von BAMBI kennen auch eure Eltern und Großeltern. 1923 erschien das Buch mit der Geschichte des österreichischen Schriftsteller Felix Salten, die später verfilmt wurde.

Aufführung: 11.11. 14 Uhr im Studio des Admiralspalastes

Karten: www.myticket.de, www.concert-concept.de + Vorverkaufsstellen



Eine stimmungsvolle Zirkusreise!

In ihrem neuen Winterprogramm entführen die Kinder und Jugendlichen des Juxirkus Schöneberg euch auf eine Zirkusreise. Mit Akrobatik, Jonglage, Musik und Gesang zeigen sie euch, wie es bei ihnen auf Reisen zugeht. Juxirkus ist Zirkus von Kindern und Jugendlichen für alle Menschen zwischen 4 und 104.

Fr 30.11., Sa 1.12., Sa 8.12., Fr 14.12., Sa 15.12., Sa 12.1.19, Sa 19.1.

Fr 25.1., Sa 26.1., Fr 15.2., Sa 16.2. 17.30 Uhr

im Juxi-Zelt an der Hohenstaufenstraße/Ecke Martin-Luther Str.

Karten: ☎ 215 58 21 oder juxirkus@pfh-berlin.de

Infos: www.juxirkus.de

JUBILÄUM
15 JAHRE
WILLIAMS
WEIHNACHTSCIRCUS

SBB WWW.CIRCUS-WILLIAM.EU
KIEZBLATT TICKET-HOTLINE: 0172-8946771

BERLIN-HOHENSCHÖNHAUSEN
Landsberger Allee / Schalkauer Str.

Augsburger Puppenkiste
Geister der Weihnacht
frei nach Charles Dickens

Prädikat besonders wertvoll
FZW

In einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste
[/AUGSBURGERPUPPENKISTE.DERFILM](https://www.augsburgerpuppenkiste.de/film) WWW.GEISTER-DER-WEIHNACHT.DE

IM DEZEMBER IM KINO

EUROPAS BELIEBTESTE
PFERDESHOW IST ZURÜCK

CAVALLUNA
PASSION FOR HORSES

JETZT TICKETS
SICHERN!

WELT
DER FANTASIE

Nach dem
großen Erfolg von
GEFÄHRTEN
DES LICHTS

26.-27.01.19 Berlin
Wie immer in der
Mercedes-Benz Arena

www.cavalluna.com

Kinderfilm des Monats

Der Kinderfilm des Monats läuft vor allem für Kindergruppen in ausgewählten Kinos aller Stadtbezirke für einen kleinen Eintrittspreis.

Infos/Anmeldungen beim Kinderkinobüro:

☎ 23 55 62 51, www.kinderkinobuero.de



November

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer



Irgendwo im weiten Meer liegt die Insel Lummerland. Dort wohnen nur vier Menschen. Das sind König Alfons der Viertel-vor-Zwölftle und seine drei Untertanen Lokomotivführer Lukas, Ladenbesitzerin Frau Waas und Herr Ärmel. Doch eines Tages liefert der Postbote ein Paket an. Aus dem Paket lächelt sie ein kleines Baby an. Es wird Jim genannt und ist nun der 5. Bewohner. Liebevoll umsorgt wächst der Junge auf der kleinen Insel heran und verbringt seine Zeit am liebsten mit Lokführer Lukas und der Dampflok Emma. Als der König die Bahnstrecke jedoch schließen will, gehen Lukas und Jim auf große Fahrt rund

um die Welt. Eine Sturmwelle schwemmt sie nach Mandala. Dort erfahren sie vom Schicksal der entführten Prinzessin Li Si. Sollte sich hier auch die geheimnisvolle Herkunft von Jim aufklären lassen?

Dezember

Plötzlich Santa

Niemand liebt das Weihnachtsfest mehr als der Tischler Andersen. Verkleidet mit weißem Rauschebart und rotem Mantel möchte er seine Familie an Heiligabend überraschen. Er bereitet sich schon lange auf seinen großen Auftritt vor. Dumm nur, dass immer etwas schief geht und alles im Chaos endet. Seine Frau hat ihm deshalb jede weitere Verkleidungsaktion strikt verboten. Andersens ältere Kinder haben seine jährliche Maskerade längst durchschaut und machen sich einen Spaß, seine Vorbereitungen zu stören und Fallen aufzustellen, die ihn entlarven sollen. Doch dann begegnet er dem echten Weihnachtsmann und die hecken einen schlaun Plan aus. Es wird eine Bescherung geben, die Familie Andersen und auch Familie Weihnachtsmann echt zum Staunen bringt. Ein stimmungsvoller, warmherziger Film nach einem norwegischen Bilderbuch von 1957.



15. SchulKinoWochen Berlin 2018

Unterricht im Kino! Das bieten die SchulKinoWochen Berlin auch in diesem Jahr. Mädchen und Jungen aller Klassenstufen erleben hier vom 16.-30.11. ein spannendes Programm von Spiel-, Animations- und Dokumentarfilmen sowie Klassikern in über 40 Kinos der Stadt. Zum 15. Mal heißt es „Film ab!“.

Zwei Wochen lang gibt es Spannung, Emotionen, tolle Eindrücke. Damit verbundene Aha-Erlebnisse bewirken oft mehr als normaler Schulunterricht. Bei rund 60 Filmgesprächen können sich Kinder und junge Leute mit Filmemachern über ihre Kinoerlebnisse austauschen. Am 27.11. um 10 Uhr erklären z.B. Synchronsprecher im Kino delphi LUX für Kinder ab 4. Klasse, wie die norwegischen Dialoge in „Thilda & die beste Band der Welt“ für das deutsche Publikum eingesprochen wurden. Ein Filmprogramm zu „Arbeitswelten der Zukunft“ ermutigt junge Kinobesucher, über sich und die Arbeitswelt von morgen nachzudenken. Spannend und aufwühlend für Kinder ab 5. Klasse ist der Film „Fannys Reise“. Er zeigt die wahre Geschichte der 13-jährigen Fanny Ben-Ami. Sie führte 1943 eine Gruppe jüdischer Kinder in Schweiz und rettete damit allen das Leben (mehr dazu Seite 6).

Das ganze Programm: www.schulkinowochen-berlin.de



Neu im Kino ab 1. November

Der Nussknacker und die vier Reiche

Der Disney-Film (KIEK MAL: empf. ab 10 J.) entführt die Zuschauer in eine zauberhafte Welt und verspricht ein besonderes Kinoerlebnis. Die junge Clara sucht nach einem geheimnisvollen Schlüssel. Nur dieser kann ihr eine Kiste mit einem ganz besonderen Geschenk öffnen. Bei ihrer Suche gelangt sie ins Schneeflockenland, ins Blumenland und ins Naschwerkland. Dort trifft sie auf ziemlich seltsame Bewohner. Schließlich kommt sie mit dem jungen Soldaten Phillip auch in ein viertes Reich. Doch hier droht Unheil, denn es wird von Mutter Ingwer beherrscht, die eine fiese Tyrannin ist. Hat Clara hier die Chance, den bedeutsamen Schlüssel zu finden? Und wird es ihr dann gelingen, die vier Reiche des Nussknackers wieder zu versöhnen, damit ihre Bewohner friedlich zusammen leben können?



Neu im Kino ab 8. November

Elliot – Das kleinste Rentier



Einmal Rentier sein und den Schlitten des Weihnachtsmannes ziehen – das ist der größte Traum von Minipferd Elliot aus dem Streichelzoo. Kurz vor Weihnachten scheint seine Chance gekommen, denn ein Rentier des Weihnachtsmanns will in den Ruhestand gehen und Ersatz wird schnellstens gebraucht. Elliot will beweisen, dass er für den Job genau der Richtige ist. Dabei hilft ihm Ziege Hazel, seine besten Freundin. Heimlich reisen die beiden zum Nordpol-Rentier-Rennen, dem wichtigsten Wettkampf unter den Rentieren. Leider gerät derweil die Heimat der beiden tierischen Freunde in Gefahr. Bauer Walter hat kein Geld mehr für den Streichelzoo. Elliot steht vor einer schwierigen Entscheidung: Soll er seine Heimat und die Freunde retten oder den Job als Weihnachts-Rentier ergattern? „Elliot – Das kleinste Rentier“ ist ein liebevoll animierter Weihnachtsfilm für die Familie.

Neu im Kino ab 15. November

Phantastische Tierwesen – Grindelwalds Verbrechen

Am Ende des ersten Films wurde der mächtige Zauberer Gellert Grindelwald (Johnny Depp) festgenommen vom MACUSA, dem Magischen Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika. Doch Grindelwald entkommt dem Gewahrsam. Er strebt nach der Herrschaft reinblütiger Zauberer über alle nichtmagischen Wesen. Albus Dumbledore will Grindelwalds Pläne vereiteln. Er wendet sich deshalb an seinen ehemaligen Schüler Newt Scamander. Der sagt ihm Hilfe zu, kennt aber nicht die wahren Gefahren. Ob die großen Konflikte in Familien und zwischen besten Freunden in dieser magischen Welt zu lösen sind? – Das zweite von fünf brandneuen Abenteuern in J. K. Rowlings „Wizards of the World™“ verspricht ein neues magisches Kinoerlebnis mit Zauberer Newt Scamander und seinen New Yorker Freunden. KIEK MAL empf.: ab 12 J.



Neu im Kino ab 29. November

Der Grinch

Es ist die Geschichte eines grün behaarten, zynischen Miesepeters. Er wohnt hoch über dem fröhlichen Dörfchen Whoville in einer tristen Höhle. Nichts verabscheut er so sehr wie die ausgelassenen Weihnachtsfeiern der Dorfbewohner. Als das Fest nun wieder vor der Tür steht, beschließt er, Weihnachten zu stehlen. Doch auch die kleine Cindy-Lou, will den Weihnachtsmann auf seiner Heiligabend-Runde erwischen. Sie möchte ihm danken, dass er ihrer Mutter geholfen hat. Als nun der Heilige Abend naht, droht ihre gute Absicht mit dem fiesen Plan des Grinch zu kollidieren ... Hier ist ein herzerwärmender Film gelungen, der dennoch urkomisch wirkt. Er ist grandios inszeniert und erzählt uns eine bezaubernde Geschichte über den wahren Geist der Weihnacht. Comedy-Ikone Otto Waalkes leiht dem Grinch seine besondere deutsche Stimme.



Neu im Kino ab 1. Dezember

Geister der Weihnacht

Die Augsburger Puppenkiste begeistert im Jahr ihres 70-jährigen Bestehens mit einem besonderen Kinoereignis. Erzählt wird die Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens mit den wundervollen Figuren der Augsburger Puppenkiste: Ebenezer Scrooge ist ein eigenbrütlicher Geizhals. Er verabscheut die Menschen, beutet seine Angestellten aus und hasst das Weihnachtsfest. Da bekommt er am Abend vor Weihnachten Besuch. Es ist der Geist seines verstorbenen Geschäftspartners Jacob Marley. Dieser ermahnt Scrooge um mehr Freundlichkeit und kündigt den Besuch von drei weiteren Geistern an. Zuerst kommt der Geist der vergangenen Weihnacht. Er zeigt Scrooge einsame, traurige Weihnachtsfeste, die er in seiner Kindheit erleben musste und auch die bezaubernden Weihnachtstage, die er durch seinen Lehrherren erleben durfte. Dann besucht ihn der Geist der gegenwärtigen Weihnacht. Er zeigt Scrooge das beschwerliche Leben seines armen Angestellten Bob mit seinem schwerkranken Sohn Timi. Der dritte Geist blickt für Scrooge in die Zukunft. Sie wird für ihn trostlos sein, wenn er Geiz und Bosheit nicht ganz schnell abstellt ...



Neu im Kino ab 6. Dezember

Tabaluga – Der Film

Der kleine Drache Tabaluga lebt mit seinem besten Freund, dem Glückskäfer Bully, und seinem Ziehvater, dem Raben Kolk, im idyllischen Grünland. Dort könnte alles so schön sein. Doch Tabaluga kann sein Drachenfeuer nicht entfachen. Ohne Feuer fühlt er sich

nicht wie ein richtiger Drache. Seine Eltern können ihm nicht helfen. Sie wurden von Arktos getötet. Das ist ein böser Drache. Der will nun auch noch Tabalugas Heimatland mit Eis überziehen. Da nimmt Tabaluga seinen ganzen Mut zusammen und bricht mit Bully auf, diese große Gefahr abzuwenden. Unterwegs lernt er den Eisbären Limbo und die schöne Eisprinzessin Lilli kennen. Mit ihnen entdeckt Tabaluga die Macht der Liebe. Diese vermag es endlich, dass er sein Drachenfeuer entzünden kann. Prinzessin Lilli hilft ihm dabei, ganz stark zu werden. Wird er nun das Böse besiegen können?

„TABALUGA – DER FILM“ bringt Peter Maffays wunderbare Geschichte als farbenprächtiges 3D-Animationsabenteuer in die Kinos.



Neu im Kino ab 6. Dezember

Astrid

Pippi Langstrumpf, Ronja Rüber-tochter, Michel aus Lönneberga... Diese und viele andere wundervolle Kinderbücher schrieb die schwedische Autorin Astrid Lindgren. Ihre Geschichten faszinieren bis heute Millionen Mädchen und Jungen auf der ganzen Welt. Astrid Lindgren setzte sich unermüdlich für die Rechte von Kindern ein. Ihre eigene Kindheit dagegen endete früh, als sie im Alter



von 18 Jahren unehelich schwanger wurde. Das war im Schweden der 1920er Jahre ein Skandal. Der Film erzählt einfühlsam, wie die junge Astrid mutig die Anfeindungen ihres Umfeldes überwindet, um ein selbstbestimmtes Leben als moderne Frau zu führen. Die Regisseurin des Films Pernille Fischer Christensen sagt: „Mein Film über die Jugend von Astrid Lindgren ist eine persönliche Hommage an eine der großartigsten Künstlerinnen Skandinaviens. Eine Liebeserklärung an eine Frau, die mit ihrer starken Persönlichkeit die herrschenden Normen von Geschlecht und Religion ihrer Gesellschaft gesprengt hat.“ KIEK MAL: empf. ab 10 J.

Neu im Kino ab 13. Dezember

Spider-Man: A new Universe

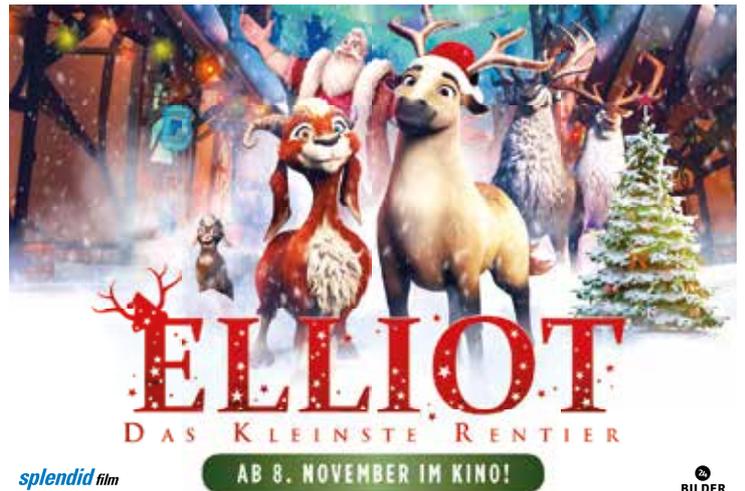
In diesem brandneuen Abenteuer kommt eine innovative Version ins Spider-Man Universum. Der Teenager Miles Morales aus Brooklyn gerät ins Spiel der grenzenlosen Möglichkeiten des Spider-Verse. Denn mehr als nur einer kann die Maske tragen. Miles, der durch einen radioaktiven Spinnenbiss zu Spider-Man geworden ist, muss neben der Schule die Stadt vor Feinden und möglichen Bedrohungen beschützen. Doch der Teenager aus Brooklyn ist nicht allein: Niemand geringerer als Peter Parker selbst steht ihm zur Seite. Von ihm lernt Miles, was es bedeutet, Spider-Man zu sein. Gemeinsam stellen sie sich den Herausforderungen. Und schon bald erfährt Miles, dass er im Spider-Verse nicht alleine ist ... Dieser spannende Animationsfilm entführt die Zuschauer in ein atemberaubendes visuelles Universum. KIEK MAL: empf. ab 10 J.



Neu im Kino ab 27. Dezember

Der kleine Drache Kokosnuss – auf in den Dschungel!

Der kleine Drache Kokosnuss ist aufgeregt vor der Fahrt ins Ferienlager! Junge Feuerdrachen und Fressdrachen fahren per Schiff zu den Dschungelinseln, um dort den Teamgeist untereinander zu stärken. Mit dabei sind Lehrerin Proselinde, Fressdrachen-Chefkoch und Kokosnuss' Vater Magnus. Feuerdrache Kokosnuss und sein Freund Oskar wollten die Sommerferien so gern mit ihrer Freundin Mathilda verbringen. Deshalb schmuggeln sie das Stachelschweinmädchen als blinden Passagierin an Bord. Doch ihr Schiff rammt einen Felsen. Die Reisegruppe muss sich zu Fuß durch den Dschungel ins Feriencamp durchschlagen. Nun wird der Teamgeist echt auf die Probe gestellt. Kokosnuss und seine Freunde begegnen geheimnisvollen Wasserdrachen und müssen eine fleischfressende Pflanze besiegen ...



splendid film

AB 8. NOVEMBER IM KINO!

BILDER

Martin-Gropius-Bau

In der Ausstellung „Bewegte Zeiten. Archäologie in Deutschland“ (bis 6.1.2019) gibt es regelmäßig zwei Workshops für Kinder zwischen 6-12 Jahren.

Grabungsglück. Archäologischen Funden auf der Spur

Wie kommen Archäologen der Vergangenheit auf die Spur? Welche Methoden benutzen sie? Hier begeben sich die Kinder auf Spurensuche: Sie wählen ein Objekt aus der Ausstellung und zeichnen, beschreiben, dokumentieren oder interpretieren es.

Sa (bis 29.12.), 14.30 Uhr, Anmeldung erforderlich



Foto: Volker Mikus, © Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege

Geistesblitze. Wie neue Ideen die Welt verändern

Die richtige Idee zur richtigen Zeit kann die Welt verändern. Doch wie entstehen Gedankenblitze? In der Ausstellung sind uralte Straßen, Wagen und erste Werkzeuge zu entdecken. Im Workshop entwickelt man dann sein eigenes Fahrzeug.

So (bis 30.12.), 14.30 Uhr, Anmeldung erforderlich

Martin-Gropius-Bau Niederkirchnerstr. 7, 10963 Berlin

☎ 20 304-750/-751, www.gropiusbau.de



Umweltbildungszentrum Kienbergpark

Mitmachen, entdecken, ausprobieren!

- Klassenzimmerprogramm
- Ferienprogramm
- Wochenendprogramm
- Fortbildungen & Fachtagungen

Das Herbst-Winterprogramm finden Sie unter:
www.gruen-berlin.de/kienbergpark/umweltbildungszentrum

Umweltbildungszentrum Kienbergpark in Berlin Marzahn-Hellersdorf - nur 10 min. Fußweg vom U-Bahnhof Kienberg (U 5) | Tel.: 030 - 700 906 755 | ubz@gruen-berlin.de



Museum Europäischer Kulturen

Wieviele Zacken hat ein Stern? Welche Bedeutung haben Sterne für Menschen aus verschiedenen Kulturen? Was verbindet Sterne mit Mathematik, Astronomie, Religion und Alltagskultur? In der aktuellen Ausstellung „Sterne – nicht nur zur Weihnachtszeit“ kann man sich Ideen für Stern-Modelle holen, die man selbst aus Stroh, Papier, Draht und Glas gestaltet.

Workshop für Kinder zw. 6-12 J., 10./17./24.11., 01./08./15./22.12. 14 Uhr, kostenfrei mit Museumseintritt (freier Eintritt bis 18. J.)
Anmeldung: ☎ 266 42 42 42

Italienisches Weihnachtskonzert mit Kinderchor – Sängerin Rachelina präsentiert mit dem italienische Kinderchor „i BiRiChiNi“ Lieder, die Geschichten erzählen. Über das Weihnachtsfest am Fuße des Vesuvs, ein aktiver Vulkan in der Nähe der italienischen Stadt Neapel. 02.12, 18 Uhr, Anmeldung empfohlen

Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25, 14195 Berlin

☎ 266 42 42 42



Foto: Museum Europäischer Kulturen

Deutsches Spionagemuseum



© Deutsches Spionagemuseum Berlin

Weihnachtszeit ist eine geheimnisvolle Zeit. Warum dann mal nicht ins Spionage-Museum gehen und das eine oder andere Rätsel lösen? An vielen interaktiven Stationen lernt ihr, geheime Nachrichten zu schreiben oder sich besser im Internet zu schützen. Außerdem könnt ihr durch einen Laserparcour laufen wie echte Spione (ab 8 J.).

Deutsches Spionagemuseum Leipziger Platz 9, 10117 Berlin

www.deutsches-spionagemuseum.de

Musikinstrumenten-Museum

Magische Instrumente bauen 6-10 J.

In diesem Workshop wird ein magisches Musikinstrument gebastelt, das man mit nach Hause nehmen kann! Ganz so wie in der Oper „Die Zauberflöte“. Da bekommen Tamino und Papageno magische Instrumente geschenkt, um eine Freundin zu retten. 24.11./9.12. (bis Mai 2019 einmal im Monat) 15-16.30 Uhr, Anmeldung erwünscht

Stummfilm mit Live-Begleitung: Mighty Christmas

Bei der Stummfilm-Komödie versuchen die zwei Quatschköpfe Laurel und Hardy, Weihnachtsbäume zu verkaufen. Und das im sonnigen Kalifornien! Wie soll das bloß gehen? Der Film wird live an der Theaterorgel begleitet. Danach werden noch Weihnachtslieder gesungen. 15.12. 16.30 Uhr

Kinderkonzert Papageno und die verzauberten Musikinstrumente

Lieder aus der echten Zauberflöte wechseln sich mit echten Vogelmelodien ab. Kinder lernen die Musik vom bunten Papageno und seinen Freunden kennen, den Vögeln. 17.11. 15 Uhr

Musikinstrumenten-Museum

Besuchereingang Ben-Gurion-Str., 10785 Berlin

☎ 254 81-178, www.mim.de



© SMPK / Foto: Anne-Karin Beienborn

Kunstgewerbemuseum

„Achtung Design!“ Sehen alle Stühle gleich aus? Was ist ein eckiger, verspielter oder funktionaler Stuhl? Welche Materialien und Techniken gibt es bei der Herstellung? Hier können Kinder im Rahmen der Ausstellung „Ein Haus für Kunst, Mode und Design“ ihre eigenen Ideen verwirklichen und Entwürfe zu Möbeln gestalten.

Workshop für Kinder 6-12 J., **18.11./30.12.**, 14-16 Uhr, 9 €
(freier Eintritt bis zum 18. Lebensjahr), Anmeldung erforderlich

Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz, 10785 Berlin
www.smb.museum

Jugend-Museum

In der Ausstellung „Villa Global“ ist eine buntgemischte Hausgemeinschaft zu sehen: vom Kleinkind bis zur Oma, von der Journalistin bis zum jungen Mann. Alle haben ein Zimmer eingerichtet, das man anschauen kann. Manche von ihnen sind in Berlin geboren, manche wohnen erst kurz hier. Ihr könnt euer eigenes Zimmer in Miniaturform bauen.
Mo-Do 14-18 Uhr, **Fr** 9-14 Uhr, **Sa/So** 14-18 Uhr, Eintritt frei



Foto: Jugend im Museum

Räuberbande gesucht! – In einer der geheimnisvollen Kisten in der Ausstellung „Wunderkammern – Wunderkisten“ könnt ihr die spannende Geschichte einer echten Räuberbande aus dem Jahr 1810 entdecken. Anschließend können sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in einem Foto-Workshop als Räuberbande inszenieren und den Schrecken von Schöneberg wieder aufleben lassen. **So** 2./12. 14/15.30 Uhr, Eintritt frei

Jugend Museum Hauptstr. 40 /42, 10827 Berlin
☎ 90277 6163, www.museen-tempelhof-schoeneberg.de

Domäne Dahlem



„Weihnachtliches Basteln mit Bienenwachs“ Hier werden Kerzen und dekorativer Weihnachtsschmuck aus Bienenwachs in der Domänen-Imkerei gebastelt.

27.11., 4./11./18.12. 16 und 17.30 Uhr
Anmeldung bis spätestens 2 Tage vorher, ☎ 666 30 00

Domäne Dahlem Königin-Luise-Str. 49, 14195 Berlin
www.domaene-dahlem.de

Labyrinth Kindermuseum

Komm in die „Wörterfabrik“!

Einer Geschichte lauschen und ein eigenes Buch gestalten – das können hier Kinder ab 6 Jahren.

Fr 9.11. 15/16 Uhr

So 11.11. 11.30/12.30 Uhr

Fr 7./12. 15/16 Uhr

So 9.12. 11.30/12.30 Uhr

Werkstatt: Leuchtende

Einfälle – Passend zur dunklen

Jahreszeit gibt hier leuchtende

Einfälle! An drei November-

Wochenenden können Kinder

das Buch „Nachts leuchten

alle Farben“ kennenlernen. In

gemütlicher Runde wird gelesen

wer will, bastelt noch einzigar-

tige Traumkissen.

10./11., 17./18., 24./25.11. 12-17.30 Uhr

Kreative Advents-Werkstatt: „Wo die Lesezeichen fliegen ...“

An allen Adventswochenenden können Kinder coole Lesezeichen gestalten, die sich auch bestens als Weihnachtsgeschenk eignen.

1./2.12., 8./9.12., 15./16.12., 20.12. 12-17 Uhr

Labyrinth Kindermuseum Berlin

Osloer Str. 12, 13359 Berlin

www.labyrinth-kindermuseum.de



Foto: Labyrinth Kindermuseum Berlin

MACHmit! Museum

Am **13.11.** startet die **Sonderausstellung „Pipapo – Ausflug ins Pipi-Kacka-Land“**. Hier können Kinder ab 3 Jahren feststellen: „Mein Körper ist toll – er gehört mir und kann ganz viel: auch großes und kleines Geschäft erledigen!“ Ihr lernt Antworten auf interessante Fragen: Wie wird das Essen verdaut? Wie haben sich die Menschen früher den Po abgeputzt? Wer hat die Klospülung erfunden? Und dann kann man durch die Kanalisation reisen und durch eine Riesentoilette das Abflussrohr hinunterrutschen!

Am **20.11.** gibt es einen Aktionstag zum Welttoilettag und zum UN-Kinderrechtstag.

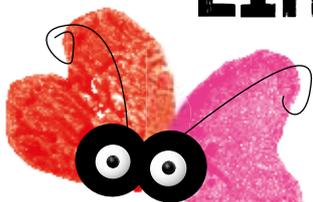
MACHmit! Museum, Senefelderstr. 5, 10437 Berlin

www.machmitmuseum.de



Foto: MACHmit! Museum

EINS, ZWEI, DREI



KULTUMMEL

DIE AUSSTELLUNG MIT DEN VIELFALTER

LABYRINTH

Labyrinth Kindermuseum Berlin

6. Mai 2017 bis **Verlängert bis 1. September 2019**

Humboldt-Box

Ausstellung „Das ist auch unsere Baustelle!“



Auf dem Schlossplatz in Berlin-Mitte entsteht im wiedererrichteten Berliner Schloss das „Humboldt Forum“. In der Humboldt-Box daneben läuft derzeit die Ausstellung „Das ist auch unsere Baustelle!“

176 Mädchen und Jungen beschäftigten sich zwei Jahre lang mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dieses Ortes. Zu sehen sind ihre persönlichen Eindrücke und Ergebnisse in acht Ausstellungsmodulen. Damit finden an historischem Ort auch die Stimmen der Kinder viel Gehör.

Noch bis zum 16. Dezember können Besucher spielerisch in einer Zeitmaschine die Geschichte des Schlossplatzes erkunden oder das Berliner Schloss und das Humboldt Forum durch Tanz und

Bewegung animieren. Taucht in eine Baustellen-Symphonie ein oder ertastet lebensgroße Adler aus Sandstein. Es gibt Erlebnisrundgänge für Schulklassen und sonntags Drop-in-Werkstätten. Dieses Erlebnis lohnt sich und der Eintritt ist frei!

bis 16.12. tgl. 10-18 Uhr

Humboldt-Box, Schlossplatz 5, 10178 Berlin

Vermittlungsangebote: www.humboldtforum.com/vermittlung

www.berliner-schloss.de, www.humboldtforum.com



Foto: David von Becker

Ökowerk Berlin

Ein Besuch im Ökowerk lohnt auch bei kühlen Temperaturen. Im November und Dezember gibt es an den Wochenenden lehrreiche Veranstaltungen für Familien:

Am 4.11. können Kinder als Detektive nach Tierspuren zu suchen und hören von Tricks und Überlebensstrategien der Wildtiere. Am 10.11. zwischen 11.15-16 Uhr gibt es eine „Prima Klima Werkstatt“, am 11.11. wird der Martinstag gefeiert und am 18.11. ab 13 Uhr tritt Babajaga zu den Märchentagen auf, am 1.12. ab 11 geht's mit der Kakao-bohne um die Welt, am 9.12. ab 11 Uhr erfährt man viel zur Tarnung der Tiere und erlebt eine Bastelstunde. Dies und noch viel mehr passiert hier draußen im Grunewald in der Adventszeit bis zur Winterschließzeit 17.11.2018-31.1.2019 gibt's an jedem Wochenende Familienprogramm.

Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin e.V.

Teufelsseechaussee 22, 14193 Berlin, ☎ 30 00 05-0, www.oekowerk.de

Spargelhof Klaistow



Von „Läufer mit Hund“ bis zum 12er-Gespann vor dem Wagen – erlebt die anmutigen Vierbeiner hautnah in unterschiedlichen Wettkampf-Disziplinen beim „Internationalen Schlittenhunderennen“ am 1./2.12. in Klaistow.

Etwa 400 Schlittenhunde unterschiedlicher Rassen stellen an zwei Wettkampftagen ihre Schnelligkeit, Stärke und Ausdauer unter Beweis. Dazu werden Strecken von 800 m bis zu 20 km Länge gefahren. Wenn es nicht schneit, werden die Hunderennen in Deutschland als Wagenrennen ausgetragen. Am Sa um 15 Uhr messen sich auch begeisterte Kinder im Schlittenhundesport. Außerdem gibt es Show-Vorführungen, Gästefahrten und Infostände. Hinweis: Das Wettkampfgelände kann nur ohne eigene Hunde betreten werden.

Internationales Schlittenhunderennen

1./2.12., ab 10 Uhr, Eintritt frei!

Spargel- und Erlebnishof Klaistow Glindower Str. 28, 14547 Klaistow

☎ (033 206) 610 70, www.spargelhof-klaistow.de

BEST SABEL



Privatschulen

ERFOLGREICH LERNEN SEIT 1990

- staatlich anerkannte Privatschulen
- langjährige Traditionen und moderne Ausstattung
- kein Unterrichtsausfall
- konfessionsfrei: gleiche Möglichkeiten und Unterstützung – unabhängig von Nationalität und Religion
- geringe Klassenstärke: individuelle Förderung möglich
- optimale Lernumgebungen, helle Themen-Räume
- Quereinstieg möglich

best-sabel.de



Purzelbaum schlagen: Macht mit!



Der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTFB) ruft alle Berliner auf, fleißig Purzelbäume zu schlagen. Damit unterstützt der BTFB die deutschlandweite „Offensive Kinderturnen“, bei der die Bewegungsförderung und die Beteiligung aller Kinder im Alter von 3 bis 7 J. für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung im Mittelpunkt steht. Beim Weltrekordversuch „Purzelbäume um die Welt“ im Rahmen der Offensive soll per Purzelbäumen eine Strecke zurückgelegt werden, die einmal um die Welt reicht: 40.075 Kilometer. Mitpurzeln – so einfach geht’s: Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, Übungsleiter, Lehrer, Erzieher, Eltern sind aufgerufen, Purzelbäume zu schlagen und diese unter www.btfb.de zu melden. Also seid dabei und purzelt fleißig mit!

Achtung Gewinnaktion! Der BTFB verlost 10 x 3 Freikarten für die Vorstellung vom „Feuerwerk der Turnkunst“ am 6.1.2019 um 14 Uhr in der Mercedes-Benz Arena. So nehmt ihr teil: • Lasst euch dabei fotografieren, wie ihr einen Purzelbaum schlagt. • Lasst das Foto von euren Eltern bis zum 30.11. an info@btfb.de schicken. Alle eingesendeten Fotos nehmen an der Verlosung der Freikarten teil. Mit der Einsendung des Fotos gestattet ihr dem BTFB, euer Foto zur Bewerbung der Purzelbaum-Aktion zu nutzen, z.B. auf der BTFB-Website oder in Print-Medien.

Infos: www.btfb.de, www.feuerwerkderturnkunst.de

Wettbewerb „Berliner Klima Schulen“ 2018/2019

Bis zu 5.000 Euro können Schulklassen und Projektgruppen für ihr ideenreiches, wirksames Klimaschutzprojekt an ihrer Schule gewinnen. Mitmachen könnt ihr bis zum 8. Mai 2019. Die GASAG und die Senatsverwaltungen für Bildung, Jugend und Familie sowie für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz veranstalten den Wettbewerb schon zum 10. Mal. Zu gewinnen sind zwölf attraktive Preise im Gesamtwert von 13.800 Euro. Mitmachen können Schulen mit Projekten, die stark sind für den Klimaschutz oder mit Projekten, die Möglichkeiten bieten, Schulen für den Klimawandel fit zu machen.

Infos: www.berliner-klimaschulen.de

Jugendfilmpreis 2019 – Wer ist denn schon perfekt?

Jetzt können sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene am Deutschen Jugendfilmpreis 2019 beteiligen. Der Wettbewerb ist offen für alle Themen und Formen. Das Thema heißt diesmal: „No body is perfect“. Mitmachen können alle jungen Filmemacher bis 25 J. Immer mehr technische Entwicklungen sollen all unsere Lebensbereiche optimieren. Nur: Ist der Drang nach Perfektion tatsächlich so erstrebenswert? Mit diesem Thema möchte der Deutsche Jugendfilmpreis zur kreativen Auseinandersetzung aufrufen zum Beispiel mit falschen Schönheitsidealen, zweifelhaften Trends wie Body-Shaming oder auch Vorurteilen gegenüber jeglicher Form von körperlicher Behinderung. „Eine gute Geschichte hat bei uns immer Vorrang gegenüber einer perfekten filmtechnischen Umsetzung“, erklärt Thomas Hartmann, Projektleiter für den Wettbewerb am Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum. Einsendeschluss ist der 15. Januar 2019. Insgesamt werden Preise im Wert von 12.000 Euro vergeben. Außerdem reisen die Sieger zum Bundes.Festival.Film. nach Hildesheim, wo die besten Produktionen vor Publikum präsentiert und ausgezeichnet werden.

Alle Infos zur Teilnahme: www.deutscher-jugendfilmpreis.de

THEO – Berlin-Brandenburgischer Preis für Junge Literatur 2019

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahren können ihre Texte für den „THEO – Berlin-Brandenburgischer Preis für Junge Literatur“ 2019 einreichen. Das diesjährige Thema des überregionalen Schreibwettbewerbs ist anlässlich des 200. Geburtstags von Theodor Fontane „Vor dem Sturm“. Der THEO wird in der Kategorie Prosa in drei Altersstufen (10-12 J., 13-15 J. und 16-18 J.) und in der Kategorie Lyrik altersunabhängig verliehen. Der Junior-THEO ist für unter 10-Jährige. 2019 gibt’s die Kategorie „SprachRäume“: Ausgezeichnet werden Kurzgeschichten und Gedichte von Kindern und Jugendlichen, die mehrsprachig in Deutschland aufwachsen und schreiben. Die Texte dürfen in allen Sprachen eingereicht werden. Einsendeschluss ist am 15.1.2019.

Infos: ☎ 2639 1812, tim.holland@berlinerbuchhandel.de oder www.schreibende-schueler.de

Selecta



Ich hab dich zum Fressen gern ...

*... bin aber dabei ganz zahm!
Ich freu mich, wenn du mit meinen
Baumelbeinen wedelst und mit meinen
Scheiben so richtig schön klapperst!
Du darfst sogar auf mir rumbeißen!*

*So lernst du mit mir spielerisch
Farben, Formen und Geräusche
unterscheiden.*

Selecta Holzspielzeug: Natürlich – von Anfang an dabei.

-  Zertifizierte Sicherheit nach den strengsten Anforderungen
-  Umweltfreundliche Farben auf Wasserbasis
-  Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft, in Deutschland hergestellt



Mehr Infos, Ratgeber und Tipps unter
selecta-spielzeug.de



Winter- und Weihnachtserlebnisse für Familien

Plätzchen backen, Geschenke basteln, Weihnachtsmärkte besuchen und Winteraktionen erleben – unsere Stadt bietet so viele wunderbare Möglichkeiten, sich an schönen besinnlichen Orten mit der ganzen Familie in Vorfreude auf die schönste Zeit des Jahres zu bringen. Wir haben eine kleine Auswahl für euch zusammengestellt:

Winterspaß im Nikolaiviertel



Die dunkle Jahreszeit im Nikolaiviertel startet bunt mit dem „Handmade Pop-Up Markt“ am 10./11.11. (12-18 Uhr). Über 45 Aussteller bieten im Reinhardshof von Schmuck über Genähtes, Papeterie, Spiele, Accessoires und Kleidung zahlreiche Geschenkideen. An beiden Tagen können kostenlos Laternen gebastelt werden.

Im Anschluss geht es ab 16.11. mit dem „Winter-Film-Fest“ an der Nikolaikirche weiter. 3x täglich ist der Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann zu sehen. Jeden Sonntag gibt es 14 Uhr die „Flimmerstunde für Familien“ mit beliebten Kinderfilmen. Sonntags 18 Uhr singen „Die

Herr'n von der Tankstelle“ Schlager aus alten UFA-Tonfilmen. Und im Reinhardshof kann man sich beim Eisstockschießen ganz aktiv aufwärmen.

Ab 1.12. nehmen die Geschäfte im Viertel wieder Kinderschuhe an. Diese können wie in den Vorjahren ab dem Nikolaustag – von Wichteln befüllt – wieder abgeholt werden. Auch für große Besucher wird mit Adventskalender-Angeboten der Weihnachtseinkauf zum Vergnügen.

Nikolaiviertel Berlin-Mitte

Propststr. 28 („Reinhardshof“)/Nikolaikirchplatz, 10178 Berlin
10./11.11. Handmade Pop-Up Markt + Laternenbasteln
16.11.-1.1.2019 Winter-Film-Fest
1.12.-8.12. Schuhwichtel-Aktion
www.nikolaiviertel.info

Weihnachten auf dem Bauernhof

Familie Lehman lädt im Advent zum familiären Weihnachtsmarkt auf den Bauernhof in Marienfelde ein. Auf dem Hof gibt es einen traditionellen Markt mit schönen Geschenkideen wie Körbe, Keramik, Teddys und viele handgearbeitete Weihnachtsdekorationen. Wie jedes Jahr darf den Tieren vom Bauernhof ein Besuch abgestattet werden. Für Weihnachtsstimmung sorgen weihnachtliche Konzerte mit einem Kinderorchester und einem Gospelchor. Für Kinder werden Märchen erzählt und Ponys stehen zum Reiten bereit.

Lehmans Bauernhof

Alt-Marienfelde 35-37, 12277 Berlin
14.-16.12. – Fr 14-12 Uhr, Sa/So 12-20 Uhr Eintritt frei!
www.lehmans-bauernmarkt.de

Kaffee-Kult aus Holland

Handgemachte Filterkaffeemaschinen

- Perfekte Brühtemperatur
- Extrem lange Lebensdauer (5 Jahre Garantie)
- Materialien: hochwertig, austauschbar, BPA frei, recyclebar
- Mehrfach ausgezeichnet als beste Filterkaffeemaschine
- Filterkaffee ist gesünder als andere Kaffeezubereitungsarten
- Auswahl aus 18 Farben

www.moccamaster.de



Mehr Geschmack, weniger Bitterstoffe, weniger Säure für den besten Kaffeegenuss. Wie von Hand gebrüht.

Lichterglanz im Tannenwald

Die Späth'schen Baumschulen laden an den ersten drei Adventswochenenden zu einem der schönsten Weihnachtsmärkte für Kinder und Familien ein: Monbijou-Theater und Märchenzählerin begeistern in der Märchenhütte. Kinder können Geschenke basteln, auf Ponys reiten und über die Feuershow der Feuerkrake staunen. Es gibt ein historisches Karussell, von der Bühne klingt weihnachtliche Musik. Familien suchen sich ihren Christbaum im Tannenwald aus und der Weihnachtsmann kommt mit seinem liebsten Weihnachtsgel.

Jeden Dienstag bis Freitag ist außerdem das kleine Winterdorf an der Märchenhütte geöffnet: Ab dem 13. November laden Puppentheater, Zauberkunst und Monbijou-Theater zu Aufführungen ein. Immer um 17 Uhr gibt es ein Märchenhütten-Programm für Kinder. Dafür braucht ihr eine Voranmeldung.

Alle Infos unter: www.spaethsche-baumschulen.de



Späth'sche Baumschulen

Späthstr. 80/81, 12437 Berlin
1./2.12., 8./9.12., 15./16.12. 11-20 Uhr
Eintritt: 5 € (Kinder bis 16 J. frei)

Die Eintrittskarte ist Rabattgutschein beim Weihnachtsbaumkauf.
www.spaethsche-baumschulen.de

Jeder nur einen wänzigen Schlock...



Feuerzangenbowle im NIKOLAIVIERTEL

Das Winter-Film-Fest in Berlins historischer Mitte
16. November 2018 - 01. Januar 2019

Direkt vor der Nikolaikirche

Winter-Spaß rund um „Die Feuerzangenbowle“ als Film und als Getränk.

Flimmerstunde mit Kinderfilm Sonntags 14:00 Uhr
Eintritt frei!

KIEK MAL!
Hier gibts 2 x Feuerzangenbowle oder Schokolade zum Preis von einer!
einlösbar Mo-Fr bis 18:00 Uhr



Märchen am Jagdschloss

Ganz entspannt weitab der Großstadtheftik auf Weihnachten einstimmen – das geht am 2. Advent rund um das alte Jagdschloss Grunewald beim „Märchenhaften Weihnachtsmarkt“. Zwischen Handwerkern und Künstlern, die außergewöhnliche Geschenke anbieten, tauchen plötzlich Märchenfiguren wie Frau Holle, Hänsel und Gretel, Aschenputtel oder deren böse Steifmutter auf und sorgen zusammen mit der Märchenerzählerin für Unterhaltung. Weihnachtsgeschenke können gebastelt werden und es klingt weihnachtliche Musik von der Bühne. Wenn die Dunkelheit einbricht, bringen historisch gekleidet Nachtwächter die Gäste zum Parkplatz Paulsborn und zum Bus in der Clayallee.

Jagdschloss Grunewald

Hüttenweg 100, 14193 Berlin

8./9.12. 11-19 Uhr

Eintritt: 3 €, erm. 2 €, Kinder bis 6 J. frei

www.jagdschloss-grunewald.de



Foto: Grift Ockert

Advent auf dem Gutshof

An allen Adventswochenenden lädt ein stimmungsvoller Adventsmarkt ein: Auf dem Gutshof der Domäne Dahlem, dem historischen Rittergut des ehemaligen Dorfes Dahlem und heutigem Freilichtmuseum, findet ihr kunsthandwerkliche Geschenkideen, viele Leckereien und ab mittags Weihnachtsmusik.

Langweilig wird es nicht: Weihnachtliches Basteln, Ponyreiten (ab mittags, wetterabhängig), die kleine Feuershow vom „Pyrofessor Logo Lard“ und vieles mehr sorgen für Abwechslung.

Domäne Dahlem

Königin-Luise-Str. 49, 14195 Berlin

1./2., 8./9., 15./16., 22./23.12. 11-19 Uhr Bis 12 J. Eintritt frei!

www.domaene-dahlem.de

Weihnachtsmarkt in den Späth'schen Baumschulen

1./2., 8./9. und 15./16.
Dezember 2018

Großes Kinderprogramm mit Musik,
Märchen, Basteln und Leckereien



Späthstraße 80/81
12437 Berlin-Treptow

www.spaethsche-baumschulen.de

23. Weihnachtsspektakel

mit Adventsbasteleien!

01. Dezember 2018

11:00 - 18:00 Uhr

Singen

Basteln

Ponyreiten

Märchentänze

Seidenmalerei

Pfefferkuchen

Adventsgestecke

Sport und Spiel

Theaterstück im Discosaal

Deftiges und Süßes aus Kanne und Pfanne

Eintritt frei

15754 Heidensee, Weg zum Hölzernen See 1

an der B 179 zwischen Pätz und Neubrück

Telefon: 033763 - 63239, Fax: - 63258

www.hoelzerner-see.de

S-Bahn bis Königs Wusterhausen

Haltestelle Wasserturm Bus 727



Kinder- und Jugendberufshilfe
www.hoelzerner-see.de

NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.

GASAG

HO HO HO!
GASAG-NIKOLAUSAKTION

Der Nikolaus kommt zu uns und füllt allen Kindern die Stiefel mit süßen Gaben und extra Überraschungen.

Stiefelabgabe: 26.11. bis 05.12.2018
GASAG-Kundenzentrum, Henriette-Herz-Platz 4, 10178 Berlin

Mehr Infos gibt es unter www.gasag.de/nikolausaktion



Foto: KIEZ Frauentisch

Weihnachtsspektakel am Hölzernen See

Am 1.12. von 11-18 Uhr können Klein und Groß am Hölzernen See beim „23. Weihnachtsspektakel“ Weihnachtsgeschenke basteln und einen vorweihnachtlichen Tag mit ihren Familien verbringen. In Hobbybude, Mensa und der Tischtennissalle warten ca. 20 Bastelaktionen. Auch an der frischen Luft kann man viel erleben: Lagerfeuer, Bogenschießen, Kindertierpark ... Im Kaffeestübchen und im Haus des Wassers gibt es Weihnachtsduft und Leckereien zu genießen. Die Küchencrew und das Grillteam bieten dazu Deftiges und Gesundes an.

Das KIEZ Hölzerner See liegt 15 km südlich von Königs Wusterhausen an der B 179 zwischen Pätz und Neubrück. Der Bus 727 fährt vom S-Bahnhof Königs Wusterhausen nach Teupitz zur Haltestelle Hölzerner See. Von hier sind es noch 15 min. Fußweg.

KIEZ Hölzerner See

Weg zum Hölzernen See 1, 15754 Heidesee

16.12. 13-18 Uhr

Eintritt frei!

☎ (033763) 20524

www.hoelzerner-see.de

Alles gut markiert!

Namensaufkleber, Bügel-etiketten und Textilaufkleber in unterschiedlichen Größen und Farben. Wasserfeste Namensetiketten für Schule, Kindergarten und unterwegs. Spül- bzw. waschmaschinenfest. **Nichts** mehr verlieren oder vertauschen!

☎ 030-12345678

Michael Schäfer

Maximilian

079-12345678

Jetzt versandkostenfrei mit Code **GM-FB-18** Gültig bis 31.12.2018

Sophie
0174567890

Emilia Neuman
+49 761 75067 570

www.gutmakiert.de

gutmarkiert

15. Original Roncalli Weihnachtscircus

„Herein spaziert! Herein spaziert!“ Und keine Angst vor wilden Tieren! Wir haben keine! – Seit 15 Jahren gehört der Weihnachtscircus Roncalli in diese Stadt und ist nicht mehr wegzudenken. Er verschönert allen Berlinern und Brandenburgern die Weihnachtszeit und ein Besuch im festlich geschmückten Tempodrom ist inzwischen ein Muss. Ja, es ist zu einer Tradition geworden, dass ganze Generationen – Großeltern – Eltern – Kinder – sich bezaubern lassen von den einzigartigen Attraktionen, die der Roncalli Weihnachtscircus zu bieten hat. Egal ob klein oder groß, jung oder alt: Staunen, träumen, lachen kann man in jedem Alter.

Mehr als zwei Wochen Roncalli Weihnachtscircus im Tempodrom – das ist Nachmittag für Nachmittag und Abend für Abend eine der schönsten Bescherungen. Als ob jeden Tag Heiligabend wäre – voller Überraschungen.

15. Original Roncalli Weihnachtscircus

21.12.2018 bis 6.1.2019, Tempodrom, Möckernstr. 10, 10963 Berlin

Tickets: ☎ 479 974 77, www.roncalli.de



Foto: Roncalli Weihnachtscircus

ACHTUNG: Wir verlosen 5 x 2 Freikarten für die Roncalli-Veranstaltung am 3.1.2019 um 15 Uhr. Wer gewinnen möchte, malt einen Tannenbaum auf eine Postkarte und schickt diese bis 12.12.18 an: Redaktion KIEK MAL, Kennwort „Roncalli“, Leipziger Str. 116-118, 10117 Berlin (bitte auch eine Telefonnummer angeben). Viel Glück!

Glücksmomente schenken

Nicht alle Kinder auf der Welt können Weihnachten so feiern wie wir. Vielen Mädchen und Jungen in Kriegsgebieten oder in armen Ländern geht es nicht gut. Gerade sie freuen sich über ein kleines Geschenk! Bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, der weltweit größten Geschenkaktion für Kinder in Not, kann jeder mitmachen. Und bedürftigen Kindern damit Hoffnung geben und mehr als einen Glücksmoment schenken.

Das geht ganz einfach: Einen normalen Schuhkarton mit buntem Papier dekorieren und mit guten Dingen füllen. Kinder freuen sich über Bekleidung (Mütze, Schal, Handschuhe), Hygieneartikel (Duschbad, Zahnbürste, Kamm), Schulmaterialien (Hefte, Stifte, Zirkel), Spielzeug (Ball, Auto, Puppe, Murmeln, Puzzle) und ein Kuscheltier – auch eine kleine Süßigkeit macht Freude. Noch ein persönlicher Gruß in den Karton und auf dem Deckel notieren, ob das Geschenk für ein Mädchen oder einen Jungen ist und für welches Alter (2-4, 5-9, 10-14 Jahre). Nun noch die Päckchenspende zu einer Abgabestelle bringen oder in die Zentrale in Berlin. So leicht bringt man Kinderaugen zum leuchten!



Foto: David Vogt

So leicht bringt man Kinderaugen zum leuchten!

Weihnachten im Schuhkarton

Geschenke der Hoffnung e.V.

Haynauer Str. 72a, 12249 Berlin, ☎ 76 883 800

Abgabe bis 15.11.

Alle Infos und Tipps zum Packen: www.geschenke-der-hoffnung.org

FAMILIENBAN.DE

VIELE FAMILIEN-ANGEBOTE
Klicken Sie auf
„Partner des Monats“
www.familienban.de

Urlaub auf Usedom

für Familien, Naturfreunde und Radler

Günstige Angebote

und Sparwochen für 2019

Info: www.kleine-viecherei.de

Tel. (038379) 20180

kleine-strandburg-zinnowitz.de

Euer Baum wartet im Weihnachtswald

In der stimmungsvollen Adventszeit kann es für die Familie einen besonderen Höhepunkt geben. Das ist der Tag, an dem ein passender Weihnachtsbaum für Zuhause selbst im Wald ausgesucht wird. Mit vereinten Kräften wird er geschlagen, um ihn ganz frisch, vom Geruch des Waldes umwoben, nach Hause zu bringen. Im Weihnachtswald von Mellensee ist das täglich möglich. Ab 30.11. können Familien, Kindergruppen oder auch Kollegen bei Firmenevents eine vergnügliche Zeit im Wald verbringen, romantisch die Wärme des Lagerfeuers genießen und ein bisschen Träumen von naturnahem Leben und gesunder Ernährung, von Bewegung an der frischen Luft und lustigem Beisammensein. Für den kleinen Hunger gibt's hier an den Wochenenden Bratwurst und Stockbrot. Leckere Getränke und süßer Honig, frisch vom Imker, werden angeboten. Kinder können sich mit „Shroppies“ anfreunden. Das sind niedliche Schafe, die beim Grasens den Weihnachtswald pflegen. An den Adventswochenenden können sich Mädchen und Jungen auf Ponyreiten und Kerzenziehen freuen. Und auch Nikolaus und Weihnachtsmann schauen ab und zu im Weihnachtswald vorbei ...

Geöffnet vom 30.11. bis 23.12. täglich von 8 bis 17 Uhr
am 24.12. von 8 bis 12 Uhr

Anschrift: Weihnachtswald, 15838 Mellensee, Mokeweg

Parkplätze direkt am Waldrand in Mellensee

Größere Gruppe bitte anmelden:

☎ 01639838357

www.Weihnachtsbaum-selbst-schlagen.de



Foto: J. S. Martin

Magisch und spektakulär: Williams Weihnachtscircus

Der Berliner Weihnachtscircus der Gebrüder Wille verzaubert und erstaunt zugleich. Im weihnachtlichen Ambiente bei leckeren Köstlichkeiten und im Kinderparadies wird es im warmen Zelt gemütlich. Anlässlich von 15 Jahren Weihnachtscircus in Berlin-Hohenschönhausen an der Landsberger Allee gibt's ein spektakuläres neues Programm mit rasanter Rollschuh-Artistik aus der Ukraine, mit Deniro Wille POLE-Dance, bekannt aus RTL Ninja Warrior und Supertalent, mit dem Duo Monteiro – Meister der Balance auf der Rola-Rola und mit weißen Löwen und Tigern aus eigener Zucht, präsentiert von Manuel Wille.

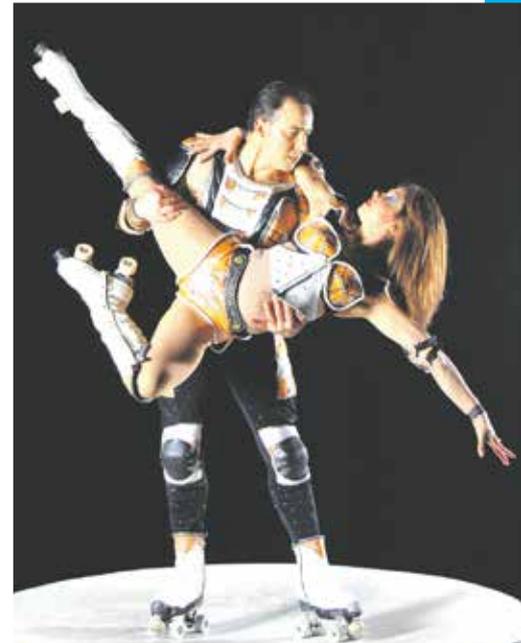


Foto: Circus Williams

Spielort: Berlin-Hohenschönhausen, Landsberger Allee/Schalkauer Str.

Spielzeiten: 15.12.2018-6.1.2019. **PREMIERE** 15.12. 17 Uhr

Weitere Vorstellungen: Mo-Fr 17 Uhr, Sa/So/feiertags 15 Uhr

24.12. geschlossen, Mo & Do = Familientage

Infos: www.Berliner-Weihnachtscircus.eu

ACHTUNG! KIEK MAL verlost 5 x 2 Freikarten für die Vorstellung am Samstag, den 22.12. um 15 Uhr. Wer in den Lostopf möchte, schickt uns eine E-Mail mit Namen und Telefonnummer an: kpzkiekmal@t-online.de, Kennwort: Weihnachtscircus. Viel Glück!



Jetzt werden Wohnwünsche wahr. Mit dem Baukindergeld und Wüstenrot.

Wenn Sie als Familie oder alleinerziehend erstmals eine Immobilie kaufen oder bauen, erhalten Sie eine Unterstützung von bis zu **12.000 Euro** pro Kind. ¹⁾

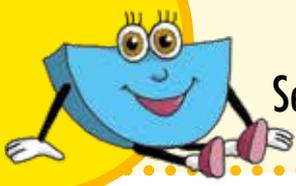
Sie haben bereits in 2018 Ihr neues Eigenheim bezogen? Dann beantragen Sie jetzt das Baukindergeld rückwirkend **bis 31.12.2018**

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
www.wuestenrot.de/baukindergeld

¹⁾ Erhältlich bei der KfW bei Berechtigung. Es gelten Einkommensgrenzen und weitere Voraussetzungen.

ww wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.



Witziges für euch

Zwei Freude treffen sich: „Warum strahlst du so?“ „Ich war beim Zahnarzt.“ „Und das war so erfreulich?“ „Ja, er kommt erst in drei Wochen aus dem Urlaub zurück!“

Max stöhnt nach dem Unterricht etwas verzweifelt: „Schule ist wie eine Klobille: Man macht ganz schön was durch!“

Beim Renovieren muss der Maler mühevoll eine Wand glätten und tröstet sich: „Nicht übel, sprach der Dübel und verschwand in der Wand.“

Kommt eine Frau zum Arzt: „Herr Doktor, ich habe ein großes Gerstenkorn. Was kann ich dagegen tun?“ „Tja, das ist schwer zu sagen. Aber behalten Sie es im Auge.“

Auf einem großen Ärztekongress rempelt ein Medizinstudent versehentlich den Chefarzt an. „Mein Gott, ich bitte um Entschuldigung“, stammelt er erschrocken. „Schon gut junger Mann, aber Professor genügt mir als Anrede.“

Der Mathelehrer fragt: „Wer kann den Kreis beschreiben?“ Darauf Maximilian: „Der Kreis ist eine geometrische Figur, bei der an allen Ecken und Enden gespart wurde.“

Jonas erzählt seinem Freund Tom, dass sein Vater sauer ist, denn Jonas hatte ein Versprechen nicht gehalten. Darauf Tom: „Ich mach' das anders: Ich verspreche nichts und das halt ich auch.“

Daniel geknickt zu seinem Freund Tom: „Mein Vater schimpft immer: Unordnung ist ein deutliches Zeichen von Schwäche.“ Darauf Tom: „Aber ein Genie beherrscht doch das Chaos.“

Die Lehrerin fragt: „Wo hat die Vorsilbe ‚un-‘ eine negative Bedeutung?“ Da platzt Leon heraus: „Unterricht!“

Eine künftige Krankenschwester wird in der Prüfung gefragt: „Warum müssen Chirurgen bei einer Operation Handschuhe tragen?“ „Weil sie keine Fingerabdrücke hinterlassen dürfen.“

Lilo hört die schlimme Nachricht: „Ein Dachdecker wurde vom LKW überfahren.“ „Schrecklich! Da ist man wohl nicht mal mehr auf dem Dach sicher.“

Ein Dieb wurde erwischt. Der Polizist fragt: „Sie haben ein Karnickel gestohlen! War die Stalltür offen oder verschlossen?“ Darauf der Übeltäter: „Offen gestanden, geschlossen.“

Finde 7 Unterschiede!



RATE KREUZ UND QUER DURCH DIE GEOGRAFIE

Waagrecht:

- 3. höchster Berg im Harz
- 7. Landeshauptstadt von Sachsen
- 8. starker Wirbelsturm auf dem amerikanischen Kontinent
- 9. polnische Hauptstadt
- 11. Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern
- 12. Thüringische Landeshauptstadt
- 13. Fluss durch Deutschland mit Mündung in die Nordsee
- 14. Öffnung am Vulkan
- 15. Name für verheerenden Wirbelsturm in Asien

Senkrecht:

- 1. bayerische Landeshauptstadt,
- 2. Tschechiens Hauptstadt an der Moldau,
- 4. westliches Nachbarland von Deutschland,
- 5. Hauptstadt Spaniens,
- 6. Grenzfluss zwischen Deutschland und Polen,
- 7. großer Fluss durch Süddeutschland mit Mündung im Schwarzen Meer,
- 10. Hauptstadt von Holland

AUFLÖSUNGEN Sieben Unterschiede Lurldollon, Sterne, Schiffe von Schwemmen, rote Papierstränge, Fußballen, Kieblitt, Rökchen von Teddy | Kreuz und quer durch die Geografie Waagrecht: 3. BROCKEN, 7. DRESDEN, 8. HURRIKAN, 9. WARSCHAU, 11. SCHWERIN, 12. ERFURT, 13. ELBE, 14. KRÄTER, 15. TAIFUN, Senkrecht: 1. MÜNCHEN, 2. PRAG, 4. FRANKREICH, 5. MADRID, 6. ODER, 7. DONAU, 10. AMSTERDAM | Suchtitel Diese 8 Begriffe sind verdeckt: SCHLITTEN, SCHEIFEN, GESCHENKE, PLÄTZCHEN, GEDICHTE, FREUDE, STRME, KUGELN | Bildertitel Auto, Dose, Vase, Kalender, Lösungswort: Adventska- lender | Welcher Weihnachtsmann tanzt aus der Reihe? 3. von links | Was ist das? Kieselsteine



Suchrätsel



Finde waagrecht und senkrecht 8 Begriffe, die Weihnachtsstimmung vermitteln!

Bilderrätsel

Womit wird die Erwartung auf den Weihnachtstag angestachelt?



1. Buchstabe



1. Buchstabe



1.+4.+5. Buchstabe



1.+3. Buchstabe



1.-8. Buchstabe

Lösungswort: _____

Welcher Weihnachtsmann tanzt aus der Reihe?



Was ist das?

Sülze
Kieselsteine
Käsesuppe



CORA & NESSIE

von TOONCAFE

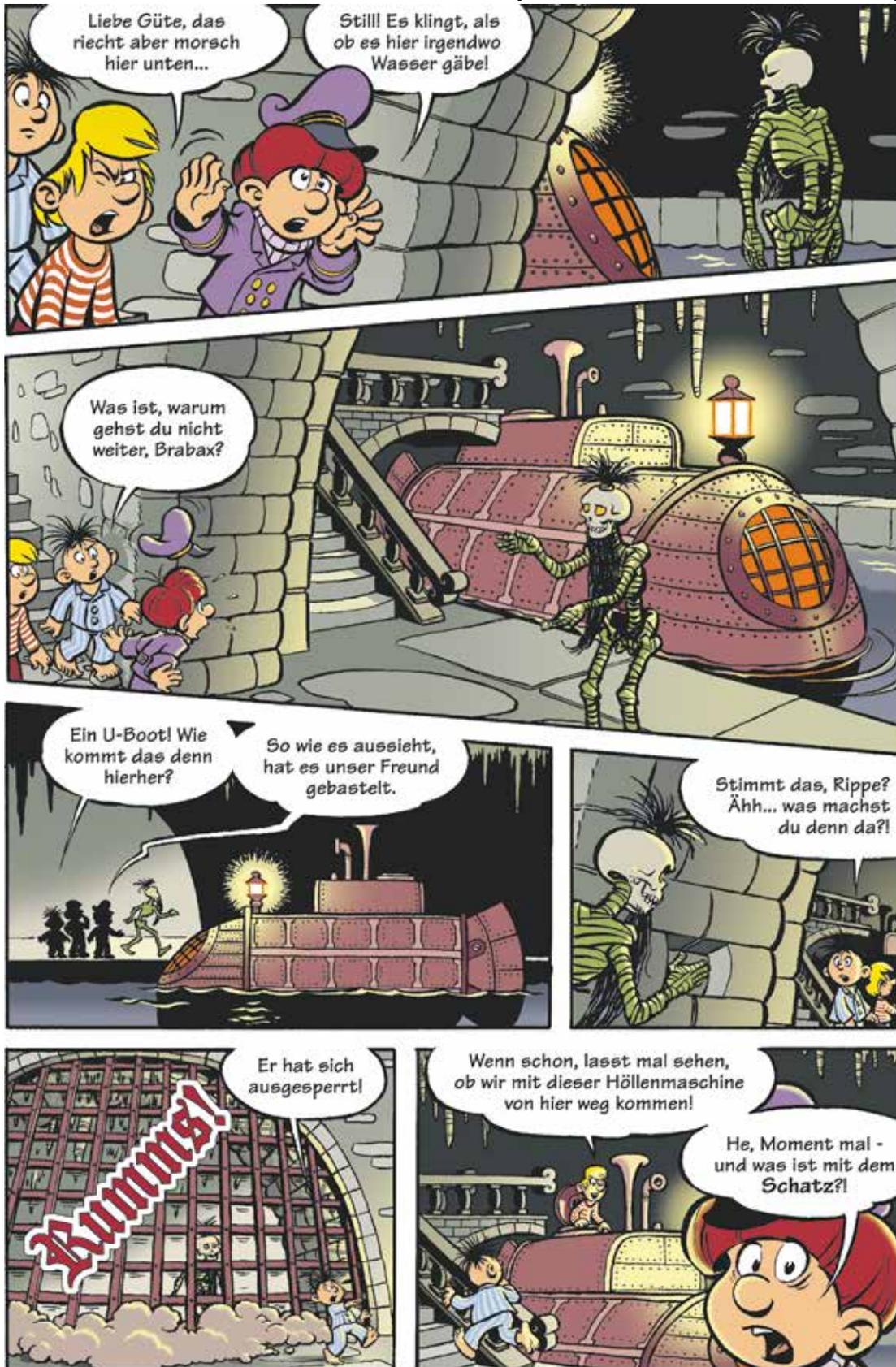
Musst du haben! Die Bücher zu deinem Kult-Comic. Mehr unter www.coraundnessie.de (Cora & Nessie Bd.1 und Bd.2, Ehapa Comic Collection)





U-Boot Marke Eigenbau

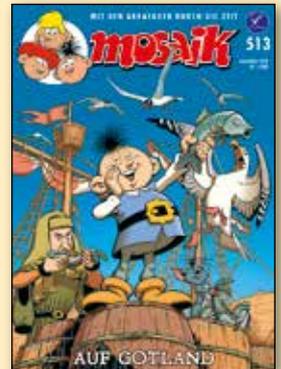
© by MOSAIK Steinchen für Steinchen Verlag



COMICSPASS MIT

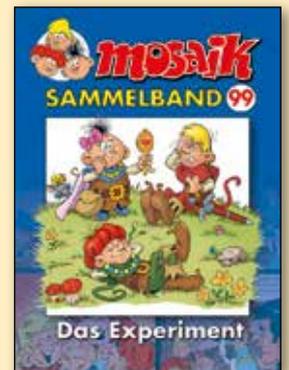
MOSAIK

FÜR EUCH AM KIOSK!

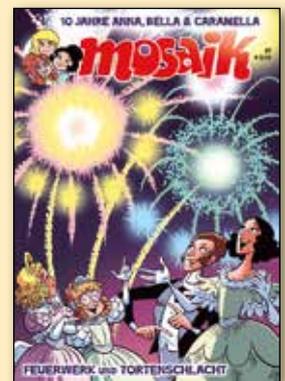


MIT DEN ABRAFAXEN DURCH DIE ZEIT

Brabax und Califax waren in der gotländischen Hauptstadt Visby angekommen, doch von dort wegzukommen, stellte sich schwieriger als gedacht heraus.



BEGLEITE DIE ABRAFAXE AUF IHRER REISE



DAS MOSAIK MIT MÄDCHEN

In diesem ganz besonderen Jubiläums-Abenteuer ist nicht nur Musike drin, sondern auch ein kunterbuntes Feuerwerk und eine riesige Tortenschlacht!

Ihr wollt mehr Spaß? Lustige und spannende Abenteuer mit den Abrafaxen gibt's im monatlich erscheinenden MOSAIK an eurem Zeitungskiosk! Außerdem sind im Buchhandel auch Comic-Alben des MOSAIK Steinchen für Steinchen Verlags mit aufregenden Abrafaxe-Geschichten erhältlich! ► www.abrafaxe.com



Genossenschaftswohnungen in Lichtenberg

- familienfreundliches Wohnumfeld mit Kitas, Schulen, Spielplätzen
- Angebote für Kinder, eigene Kinderzeitung „WGLinchen“

Illustration: Gabriele Lattke

wgli.de

Habt Ihr
Buntstifte parat?
Dann malt doch die
Zeichnung unserer
Kinderzeitung
„WGLinchen“
aus.



DIE GEHEIMNISVOLLE WELT DER MAGIE

Begib dich auf eine faszinierende Reise durch die Welt der Magie und folge den Spuren der Hexen, Feen und Zauberer.

ERPROBE DEINE MAGISCHEN KRÄFTE!

Bringe Wasser zum Tanzen, löse knifflige Rätsel, finde versteckte Symbole, entziffere die geheime Botschaft deines Namens und lass dich in der „Magic Show“ durch verblüffende Tricks verzaubern...



ÖFFNUNGSZEITEN

täglich von 10.00-20.00 Uhr

MAGIC SHOW

jeden Samstag und Sonntag
und in den Berliner Schulferien
14.00, 15.00 und 16.00 Uhr

BILDUNGSANGEBOTE

für Schüler- Studiengruppen
mit Führung und „Magic Show“
Buchung unter: (030) 288 75 635

www.magicum-berlin.de

MAGICUM · BERLIN MAGIC MUSEUM · GROSSE HAMBURGER STRASSE 17 · 10115 BERLIN



**HUMBOLDT
FORUM**
IM BERLINER SCHLOSS



14. OKTOBER BIS 16. DEZEMBER 2018

AUCH

DAS IST ~~NICHT~~ UNSERE BAUSTELLE!

176 KINDER EROBERN DAS HUMBOLDT FORUM

AUSSTELLUNG IN DER HUMBOLDT-BOX SCHLOSSPLATZ 5, 10178 BERLIN
OKTOBER-NOVEMBER 2018: TÄGLICH 9-19 UHR, DEZEMBER 2018: TÄGLICH 9-18 UHR

humboldtforum.com #humboldtforum

Gesundheitspartner



Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW

So., 06.01.2019, 14 & 19 Uhr

Mercedes-Benz Arena

BERLIN

BTFB
BERLINER TURN- UND
FREIZEITSPORT-BUND

TICKETS & INFOS

GYMCARD-Inhaber (GYMCARD-Nr. angeben) erhalten eine Ermäßigung von 20 % auf jede bestellte Eintrittskarte. Tickets online platzgenau buchen unter www.feuerwerkderturnkunst.de. Tickets zwischen 24 und 42 €, zzgl. Vorverkaufsgebühr. Infos unter (0511) 980 97 98, www.mercedes-benz-arena-berlin.de

20%
GYMCARD-
Rabatt



Connected

TOURNEE 2019

